

Vollständiges Register

der

Worte und Sachen,

Die erste Zahl mit einem Comma bedeutet den S.
die andere mit einem Punct zeigt das
Blatt an.

U.	
Uebewegung des Feuers	276, 341
Uchstein hat eine ursprüngliche Electricität	426, 587
Actio corporis	20, 19
- in corpus	ibid.
Actio & reactio sunt aequales	37, 31
wie dieser Satz zu verstehen	37, 31
Acustica tuba	352, 455
Kolpila beschrieben	516, 700
= deren Wirkung	ibid.
= Experimente damit	517, 701
Aequator, dessen Winkel mit der ecliptic wie groß	619, 833
= dessen Diameter ist grösser als der Diameter der Pole	604, 795
Aequilibrium wird erklärt	59, 53
Aequinoctia, warum vom Frühlings- bis aufs Herbst- aquinocetium 8 Tage mehr, als vom Herbst zum Früh- lings- aequinoctio	639, 852
Atua	410, 558
Affe zu welcher Classe der Thiere er gehört	693, 921
Agria machen die dritte Ordnung der Thiere aus	693, 921
Alum wie viel sich in warmen Wasser davon auflöse	491, 522
= kan man aus gegrabenen Holze machen	389, 719
	Athy

Vollständiges Register

Alchymisten, suchen das Goldmacher Geheimniß im Vitriol	394, 527
Allée warum sie scheint spitz zuzulauffen	452, 631
Alten, worinn sie es bey der Naturlehre versehen	2, 3
▪ glaubten, daß das Wasser in Luft verwandelt würde wenn es ausdünstet	366, 476
▪ ihre Meinung von der Schwere der Elemente	185, 216
Amalgama von allerley Metallen sinket im Quecksilber zu Boden	199, 234
▪ wie es gemacht wird	ibid.
▪ aus Eisen kan man keines machen	223, 217, 201, 238
Ambra ein Gran erfüllet ein ganz Zimmer mit gutem Geruch	11, 14
Ameisen, sind fleißig	693, 970
▪ wie ihre Zungen gestaltet	ibid.
▪ wie sie, die Zungen füttern	ibid.
▪ werden zu Pümpgen	ibid.
▪ haben verschiedene Wohnungen	ibid.
▪ legen die Zungen in die Sonne	693, 971
▪ Scharren sie bisweilen einige Schuh tief in die Erde	ibid.
▪ unter welche Gattung der Insecten sie gehören	693, 925
Ameisenfresser	693, 971
▪ dessen Grösse	ibid.
▪ gehet beständig rückwärts	ibid.
▪ wie er die Ameisen fängt	ibid.
▪ verwandelt sich in einen Schüllebold	693, 972
Amiant was er ist	387, 512
▪ dessen Structur	ibid.
▪ daraus kan man Leinwand machen	ibid.
▪ dessen Verhältniß im Feuer	ibid.
Antimonshörner	389, 517
Amphibia sind zweyerley Art	693, 925
Anatomischer Heber	150, 168 seq.
Anaxagoras behauptet Schnee sey schwarz	537, 722
Anima vegetabilis der Schulweisen ist eine blosser Erddichtung	658, 883
Antimonium	413, 562
Antipodes haben allezeit Fluth, wenn sie bey uns ist	650, 878
Anzie	

der Worte und Sachen.

Anziehen der Körper was es heiße	37, 33
Anziehende, Kraft verursacht eine frumlinigte Bewegung	232, 283
Anziehende Kraft würckt ins springende Wasser	233, 285
der Körper was sie sey	37, 33
Apfel, wie er nach geschehener Auspumpung erweicht wird	322, 420
zerspringt wenn man die Luft um ihn wegnimmt	ibid.
gefornner was geschieht wenn er ins Wasser gelegt wird	379, 493
ausgepumpter wird vom Wasser durchsichtig	ibid.
Archimedes, wie er die königliche Crone probirt	169, 195
Aries der Alten hatte viel Masse aber wenig Geschwindigkeit	56, 51
Aristoteles glaubt schlechterdings leichte Körper	119, 127
Aristotelis falscher Begriff vom Regenbogen	548, 735
irrige Meinung von Cometen	643, 859
Arsenick was er ist	413, 563
wird zu den Halbmatalen gerechnet	ibid.
wenn er derselben Gestalt annimt	ibid.
läßt sich nicht hammern	ibid.
ist nicht Feuerbeständig	ibid.
ist ein starckes Gift	ibid.
löset sich im Wasser auf	ibid.
man kan ihn unter die halbflüssigen Salze zehlen	ibid.
Asbest	387, 511
wird im Feuer härter	ibid.
woraus sein Gewebe bestehet	ibid.
gehört zu den Feuerbeständigen Steinen	387, 510
daraus kan man Tachte machen	512, 696
Athem hohlen wie es zugehet	680, 904
Atmosphäre ist zwischen den Wendecirkeln höher als gegen die Pole, Ursachen davon	632, 837
Auflösung der Salze im Wasser	392, 522
Auge, dessen Structur	690, 917
seine Theile	ibid.
ist eine Camera obscura	691, 918
	Auge,

Vollständiges Register

Auge, geschwollenes, warum es bey Nacht und nicht bey Tage gesehen	688, 915
Augustinus, was er von der Figur der Erde und ihrer Schwere geglaubt	124, 133
Aurum fulminans	565, 748
Auripigment, mit derselben Lauge kan man die Verfälschung der Weine entdecken	433, 607
• wenn man Löschpapier damit bestreicht wozu es gut	432, 506
Ausdämpfung unmerkliche	682, 906
Ausdehnung der Metalle vom Feuer	254, 316
Ausdünstung vielerley in der Luft	560, 743
Axe der Erden, deren inclination gegen die Erdbahn, daß sie mit derselben einen spitzen Winkel macht, ist der Grund der 4 Jahreszeiten	629, 832 seq.
• darum bewegt sich die Sonne und alle Planeten	19, 18
B.	
Bäder, warme, woher sie entstehen	409, 557
Bagliv zeigt warum die Nervenhäute so sehr empfindlich	688, 913
Barometer, wer es erfunden	286, 354
Bär, zu welcher Classe der Thiere er gerechnet werde	693, 921
• Versuche damit	ibid. und 295, 365
Baum, ein gepropfter trägt zweyerley Früchte	666, 892
Baumannshöhle, ihre versteinte Figuren	389, 516
Bäume tragen in einerley Erdreich ganz verschiedene Früchte	666, 892
Bäume an verkehrt gepflanzten sind die Zweige zu Wurkeln und Wurkeln zu Zweigen worden	667, 892
• hat man aus Blättern und Zweigen aufgezogen	ibid.
Belemniten was sie sind	389, 518
• kömmt nicht mit dem Blitze herunter	ibid.
Beichlitz daselbst findet man gegrabenes Holz	389, 519
Bereiffen, warum die Haare und Bart im Winter be- reiffen	536, 718
Berge woher sie entstanden	386, 503
Berge, feuerspeiende Berge	409, 557
• manche seynd höher als die Wolcken	526, 709
	Berg-

der Worte und Sachen.

Bergflachs siehe Amiant	
Berggorck	387, 511
: wo man ihn findet	ibid.
: zerhmelt zu einen schwarzen Glase	ibid.
Bergtalck dessen Structur	387, 512
: seine Farbe	ibid.
: ist Feuer beständig	ibid.
: sählt sich als Seife an	ibid.
Bernstein ist dem Schwefel ähnlich	398, 539
: ist im unterirdischen Holze anzutreffen	ibid.
: ingleichen in der See	ibid.
: wie er gezeugt wird	ibid.
: ist flüßig gewesen	ibid.
: wo er häufig zu finden	ibid.
: hat eine ursprüngliche Electricität	426, 587
Bewegung was sie ist	13, 16
: wie sie entsteht	28, 24
: ihr erstes Gesetz	24, 21
: das andere	29, 24
: das dritte	36, 30
: ist nicht ohne Geschwindigkeit und Direction	23, 21
: theilt sich geschwinde mit	76, 66
: desto langsamer sie ist, ie stärker ihr Widerstand	319, 413
: der Körper in flüßiger Materie	142, 159
: der Menschen und Thiere	125, 134
: eines fallenden Körpers, wenn sie nicht ferner beschleunigt wird, was alsdenn erfolget	133, 149
: einer gespannten Saite	332, 433
: eines klingenden Körpers	332, 435
: eines Perpendiculs, wie sie geschieht	140, 155
: des Mondes	640, 552
: der Planeten istungleich	639, 851
: Ursache davon	635, 849
: elliptische der Planeten	638, 850
: der Planeten nach des Copernicus Meynung	628, 827
: in einer Pflanze, deren Geschwindigkeit	665, 890
: was vor eine bey den Empfindungen in den Nervenhäuten vorgehet	688, 912
Krüg. Naturl. I. Th.	D. 99
	Bewe

Vollständiges Register

Bewegung die aufgehaltene	116, 119
= die im Circul ist gleichförmig.	115, 118
= die elliptische ist nicht gleichförmig	114, 116 seq.
= die gerade wird erklärt	51, 44
= die gleichförmige	115, 118
= gleichförmig beschleunigte, ihre Gesetze	117, 119 seq.
= welche Kräfte dergleichen hervorbringen	118, 121
= die krummlinigte erfordert mehr als eine Kraft	25, 23
= die schiefe wird erklärt	51, 45
= man kan sie als aus zweyen zusammengesetzt betrachten	51, 45
= bey ihr geschieht die Wirkung nicht mit der ganken Kraft	54, 47
= die beschleunigte	116, 118, 119
= die ungleichförmige	114, 117
= die zusammengesetzte wird erklärt	45, 40
= ihre Nothwendigkeit	ibid.
= wenn sie groß und klein	48, 42 seq.
= wird bestimmt	49, 43
= geschieht in der Diagonallinie	45, 40
Bewegungsgesetze der Planeten	641, 836
Bewegung der Erde	610, 805
Bien stein ist ein leichter Stein	387, 508
= ist Glasachtiger Art	ibid.
= fühlt sich rau an	ibid.
= wo man ihn findet	ibid.
Bienen wie ihr Stachel sticht	191, 225
= ihr Stachel hat Wiederhaken	ibid.
= daher bleibt er zurück	ibid.
= sind den Wespen ähnlich	693, 964
= sind dreyerley Art	ibid.
= wie ihr Stachel beschaffen	693, 968
= haben eine Stachelscheide	ibid.
= wozu sie selbige gebrauchen	ibid.
= wie ihr Stechen zugehet	ibid.
= haben eine Königin	693, 965
die ihr Geschlecht sehr vermehret	ibid.
= Junge kommen aus Eiern	ibid.
Bienen	Bienen

der Worte und Sachen.

Bienen wie sie ihre Wohnung bauen	693, 965
ihre verschiedene Beschäftigung	ibid.
woraus sie das Wachs zubereiten	ibid.
wie sie mit dem Honig umgehen	693, 966
Bienenbauch wie er beschaffen	693, 967
Bienendecker wird in drey Theile eingetheilt	693, 966
wie ihre Kinnbacken beschaffen	ibid.
wozu sie ihnen dienen	ibid.
wie ihr Rüssel beschaffen	ibid.
haben sechs Füße	693, 967
und vier Flügel	ibid.
wozu selbige ihnen nutzen	ibid.
ihre Honigblase, wo sie befindlich	663, 968
wo ihre Gallenblase sitzt	ibid.
wozu sie selbige gebrauchen	ibid.
Bienenmänner haben keine Stacheln	693, 965
wie viel Bienen auf einen zu rechnen	ibid.
Blase mit einem Bleygewicht sinket in freyer Luft unter das Wasser und erhebet sich im luftleeren Raum	180, 207
wenn sie am Feuer oder Licht nicht verbrennet	271, 335
Bläsen in den Pflanken sind das Werkzeug, darin der Saft von den Sonnenstrahlen zubereitet wird	666, 892
Blasigte Materie in den Pflanzen ist mit Saft erfüllt	660, 884
Blat dessen Sceleton	660, 885
Blätter haben einerley Structur mit Wurkeln und Zweigen	667, 892
aus denselben hat man Bäume aufgezogen	ibid.
Blende was sie ist	387, 514
läßt sich nicht durch Feuer oder Wasser zwingen	ibid.
deren verschiedene Arten	ibid.
Bley hängt leicht zusammen	190, 223
Versuch davon	ibid.
kommt nicht vom Druck der Luft	ibid.
warum es keinen Schall giebt	331, 431
wie viel es im Wasser verlieret	400, 546
seine Verhältniß im Feuer	ibid.
in welchen Steinen es anzutreffen	ibid.
Bleykugel zerschmelzet in Papiere dessen unverlezt	271, 335
Bley	

Vollständiges Register

Bleyweiß was er ist	387, 513
• hat verschiedene Namen	ibid.
• dessen Structur	ibid.
• hat die Eigenschaften des Salzes	ibid.
• greift sich seiffenhaftig an	ibid.
• ist gut vor den Rost	ibid.
= dessen Veränderung im Feuer	387, 514
Blinde können die Farbe fühlen	497, 678
Blitz, wie er entsethet	564, 746
• wo er entsethet	567, 751
• bestehet aus schweflichten Dünsten	568, 752
• kan sich auf der Erde entzünden und in die Höhe fahren	567, 751
• verursacht den Knall	566, 749
• Ursach seiner gewaltigen Wirkungen	568, 752
• zerschmelzt zinnerne Teller, ingleichen Degen in der Schwede	ibid.
• fällt in Gestalt einer Feuerkugel	568, 753
• kan durch Vermischung verschiedener Ausdünstungen entstehen	564, 754
Blut warmes giebt grosse Menge Luftblasen in einem leeren Raume	319, 415
• wodurch in dasselbe die Luft gebracht wird	370, 416
• ist zusammengesetzt aus Wasser und rothen Kügelchen	676, 900
• sein Umlauf ist in einem Fischschwanz mit einem Microscopio zu observiren	ibid.
• wird erwiesen	676, 901
• sich bewegendes hat eine lebendige Kraft dem Quadrate der Geschwindigkeit proportional	678, 902
• hat viermal mehr Gewalt, wenn der Puls noch einmal so geschwind schlägt	ibid.
• dessen Bewegung geschiehet in den kleinsten Gefässen am langsamsten und ist alsdenn die Ursach dieser Kranchheiten	679, 903
Blutadern ihr! Aufschwellen in den Ohren der Caninchen	223, 421
• ihr Unterschied von den Pulsadern	976, 901
Blut	

der Worte und Sachen.

Blutstein hält viel Eisen in sich	490, 545
Bolus	387, 506
• dessen Farben und Eigenschaften	ibid.
• dessen verschiedene Namen	ibid.
Bombe kan durch Eis gesprengt werden	375, 496
Borellus vom Bewegung der Thiere angeführt	125, 134
Borax wie viel sich im Wasser von einer gewissen Wärme auflöse	391, 522
Bouguer zeigt die Verhältniß des vollen Mondenlichts zu dem Sonnenlichte	626, 824
Boyle zeigt die Theilbarkeit des Goldes	7, 8
• Experiment vom Abwägen des Feuers	276, 341
• hat die Luftpumpe verbessert aber nicht erfunden	283, 350
• beweise, daß sich Wasser nicht zusammen drucken lasse	361, 470
• führt ein Exempel eines Blinden an, der die Farben unterscheiden konte	497, 678
• sein Versuch, daß Pflanzen nicht ihre Nahrung von der Erde haben	661, 886
Bratenwender zeigt daß die erwärmte Luft in die Höhe steigt	273, 338
Brandwein entzündeter giebt stärkere Flammen, wenn man mit einem Rohr hinein bläset	511, 695
Brausen flüssiger Materie, woher es entsteht	396, 535
Brenngläser, warum sie bey schwulen Wetter schlechte Wirkung thun	562, 746
Brennesseln, wie sie durchs Vergrößerungsglas erscheinen	191, 224
• wie sie stechen	ibid.
Brennpunct was er ist	458, 636
• warum die Hitze in demselben so leicht verschwindet	273, 337
Brennspiegel ihre Wirkung	473, 655
• Erweis und Erfahrung davon	475, 655 seq.
• vom Stroh und Eise	474, 661
• zündet mit den Strahlen glühender Kohlen an	476, 655
Brod, warum solche grosse Luftlöcher darinnen sind	321, 418

Vollständiges Register

Brunnen der Dänsteiner hält Sals in sich	406, 554
= der Hallische und Lauchstädter Gesundbrunnen hält Eisenvitriol	ibid.
= der Sedlitzer und Selter hält Sals	ibid.
= versteinemde	388, 515
Brustcanal durch diesen wird der Chylus mit dem Blute vermischt	675, 900
Butter, warum sie von hinein gegossenen Wasser stärker brennet	511, 695
Buchstaben, wie sie in eine flüßige Materie zu schreiben	405, 552

C.

Calcinirte Körper in ihnen ist viel Feuer anzutreffen	276, 341
Camera obscura	463, 639
Caninichen an ihren Ohren wird das Aufschwellen der Blutadern unter den Recipienten sichtbar	323, 421
Canonkugel wenn sie perpendicular in die Luft geschossen ist, so hat sie im Falle grosse Gewalt	139, 155
Canonkugeln haben grosse Geschwindigkeit	65, 49
= haben mehr Gewalt als Flintenkugeln	ibid.
Cartesius irret mit seiner gleichvielen Bewegung	102, 122
= seine Meinung von Zusammenhängen der Körper	191, 226
= seine Meinung vom Magnet	422, 556
= bestimmt den Winkel, unter welchen man die Regenbogen- farben siehet	547, 734
= was er von der Ebbe und Fluth geurtheilet, wird ver- worfen	656, 880
Cartesianischer Sonnenwirbel wird verworffen	645, 864
Cartesianischer Teufel	324, 433
= = dessen Structur	ibid.
= = Experiment damit	ibid.
= = desselben Bewegung hat mit den Fischen grosse Ähn- lichkeit	324, 424
= = mit den gläsernen Kugeln	325, 425
Cassini seine Verhältniß des Sonnen-Diametri zum Erds- Diameter	579, 772
	Cassini

der Worte und Sachen.

Casini zeigt die Verhältniß der Diametrorum der Pole und des Equatoris in dem Jupiter	608, 802
⊃ observiret daß Saturnus und Jupiter nahe bey dem Mond länglichlich	622, 819
⊃ seine Observation von den Trabanten des Jupiters	642, 857
Cheselden, dessen Experiment von der Farbe mit einem Blinden	463, 642
Centrakräfte was man dadurch versteht	104, 105
⊃ bringen eine krummlinigte Bewegung hervor	105, 105
⊃ wie sie auszumessen	107, 107
Centripetalkraft ist die Ursach der krummlinigten Bewegung	106, 106
Choroidea tunica im Auge	690, 917
Chylus wie er gemacht wird	674, 899
⊃ wie er zu Blut wird	675, 90
Cimolische Kreide siehe Talk	
Circul wie sie auf dem Wasser entstehen	157, 179
⊃ warum er in einem mit Wasser angefülltem Glase elliptisch siehet	453, 632
Circul in durchgeschnittenen Häuten, warum sie eccentric	670, 895
Citronenschale ist voller Höhlen, darinnen das Oehl ist	660, 884
Colchiten was sie sind.	389, 519
Cörper was er ist	3, 3
⊃ besitzt eine bewegende Kraft	3, 3
⊃ hat eine Figur und Ausdehnung	4, 4
⊃ dessen Theile lassen sich von einander absondern	6, 6
⊃ wie weit die Natur denselben zertheilet	8, 9
⊃ sind ohne Ende theilbar	9, 10
⊃ in ihnen sind leere Räumlein	15, 16, 17
⊃ seine Veränderungen geschehen durch die Bewegung	16, 18
⊃ wie er vergrößert und verkleinert wird	16, 18
⊃ hat eine Kraft	18, 19
⊃ ist in steter Bemühung sich zu bewegen	19, 19
⊃ würcket beständig nach allen Gegenden	38, 34
⊃ wie einer dem andern die Bewegung mittheilet	39, 35
299 4	Cörper

Vollständiges Register

• Körper der wärkende verlieret etwas von seiner Bewegung	40, 36
• wie man seine Geschwindigkeit bestimmet	42, 37, 38
• seine Wärckung geschiehet allemahl nach einer Perpendiculärlinle	52, 45
• fallen im luftleeren Raume gleich geschwinde	57, 51
• wenn ein grösserer an einen kleinen stößet, was da erfolget	87, 85
• wenn sie in der Bewegung um einander beharren	108, 109
• wie er sich bewegt, wenn er nicht verhindert wird	119, 126
• sind alle schwer	119, 126
• wenn er stille liegt	122, 128
• wenn er fallen muß	122, 128
• wie sie in die Höhe steigen	138, 154
• steigt so hoch als er gefallen	139, 154, 155
• wie groß ihre Geschwindigkeit auf schiefstliegenden Flächen	152, 171
• je schwerer er ist, desto leichter fällt er zu Boden	170, 195, 196
• so viel Theile hat, zieht viel Feuer an sich	247, 305
• wird nicht verbrennt wenn das Feuer geschwind hindurch gehet	271, 335
• wie groß die Kraft mit welcher er zu Boden fällt	170, 195
• die gangen können von leichter Art seyn, obgleich die Theile von schwerer Art	178, 205
• beschweren im Fallen nicht	182, 209
• die mit der flüssigen Materie gleiche Schwere haben, ihre Eigenschaften	185, 215
• wie er zu erhalten	185, 217
• wenn sie zusammenhangen	186, 218
• wie die Schwere seiner Theilgen bestimmet werde	198, 232
• ob sie einander anziehen ohne daß sie sich berühren	239, 295
• alle haben Zwischenräumlein	242, 299
• einerley können verschiedenen verschieden scheinen	145, 301
• können durch Reiben warm werden	249, 308
• sind im Winter von schwererer Art als im Sommer	256, 318
Körper	

Der Worte und Sachen.

☉ Körper schwellen von der Wärme auf, und kriechen von der Kälte zusammen	258, 319
☉ wie sie von der Hitze zerspringen	267, 329
☉ einige halten warm	272, 336
☉ dessen Zittern wie es zugehet	331, 431
☉ bringt den Schall durch zitternde Bewegung hervor	ibid.
☉ welche die geschicktesten einen Schall hervor zu bringen	ibid.
☉ warum einer andre Farben hat als der andere	492, 673
☉ welche schwarz	494, 675
☉ schwarze werden wärmer als weiße	496, 677
☉ welche glüend werden	504, 685
☉ von ungleichem Gewicht und Grösse werden nicht in allen flüssigen Materien gleich schwer befunden	162, 184
☉ Körper welche elastisch	67, 58
☉ ob es vollkommene elastische giebt	ibid.
☉ die elastischen verwechseln ihre Geschwindigkeit	73, 64
☉ Körper elastische bey ihnen ist die Summe der Kräfte vor und nach dem Stoffe gleich	75, 66
☉ werden reflectiret	80, 70
☉ ihre Figur	237, 288
☉ wenn er nicht elastisch verursacht keinen Schall	331, 431
☉ Körper der fallenden ihre Kräfte wem sie proportional	136, 151
☉ ein flüssiger was er ist	146, 163
☉ der flüssigen ihr Druck wie er sich verhält	151, 169
☉ die flüssigen haben eine runde Figur	192, 228
☉ hängen leicht zusammen	190, 222
☉ gestossene bewegen sich gegen den Stoß	32, 27
☉ harte	67, 58
☉ vollkommen harte giebt es nicht	ibid.
☉ die harten werden reflectiret	80, 70
☉ die kleinen haben in Ansehung ihrer Masse eine grössere Oberfläche als ein grösserer	277, 344
☉ werden eher kalt als die grossen	279, 346
☉ ein kleiner theilet dem grossen die Bewegung mit	90, 88
☉ klingender was darinnen vor eine Bewegung	322, 433

der Worte und Sachen.

Cometen ihre eigentliche Beschaffenheit	644, 860 seq.
: ihr Schwanz stehet allezeit der Sonne gegen über	ibid.
Convulsionen, an denen sterben die Thiere in einem luftleeren Raume	323, 421
Copernicus statuirt nur 6 Hauptplaneten	399, 440
: ist der Auctor des Erblaufs	682, 792
Copernicanische Bewegung der Planeten ist sehr ordentlich	628, 827
Copernicanischer Weltbau	627, 825
Cornua tunica im Auge	690, 817
Corpus specificae grauius & lenius	158, 179
Crammers Eintheilung des mineralischen Reichs	400, 543
	387, 505
Creaturen ob lebendige in den Planeten	633, 840
: ob es Menschen seyn können	ibid.
D.	
Dachschiefer	387, 506
Dampf entzündet sich	407, 555
: zerprengt ein verstopftes Glas	ibid.
: entzündet in den Englischen Kohlenruben	411, 560
Dampf der Holzkohlen ist ein tödtlicher Gift	297, 536
: tödtet die Senaischen Teuffelsbeschwörer	397, 537
Dampf der Steinkohlen ist nicht so schädlich als der Holzkohlen	397, 538
: beyrn Hallischen Salzfrieden eher gesund als schädlich	ibid.
Dampffügel wird beschrieben	516, 699
Dampier seine observationes vom beständigen Windel in Zona torrida	520, 704
Declination des Magnets	423, 577
: ist veränderlich	423, 578
Demant	412, 561
Demantgruben ausgeleerte wachsen wieder nach	ibid.
Dendriten	389, 515
Derham erzehlet vom starcken Zufluss des Wassers unter der Erden	153, 174
Dichtigkeit der Luft nimt mit der Höhe ab	287, 355
Döhsteiner Brunnen hält häufig Saltz	406, 554
Direction	21, 20

Donner

Vollständiges Register

Donner wie er entsteht	565, 747
= sein Rollen	566, 749
= ist ein vielfaches Echo	ibid.
= ist nicht über den Wolcken	567, 571
= warum er Menschen erschlägt	570, 556
Donnerwetter wie es einschlägt	569, 754
= wie man sich dafür hüten kan	571, 758
= dessen Nutzen	572, 759
Druck was er ist	26, 23
= wie die Gewalt desselben zu bestimmen	63, 56
Druck der flüssigen Materie wird bestimmt	151, 169
Druck der Luft wie er auszurechnen	291, 359
= warum man ihn nicht fühlet	299, 374
Ducaten, fällt in luftleeren Raum so geschwinde als eine Pflaumsfeder	57, 51
Ductus thoracicus, durch denselben wird der Chylus mit dem Blut vermischt	675, 900
Dünste wie sie aufsteigen	366, 476
= sind schwerer als die Luft	368, 480
= wie sie in die Höhe steigen	ibid.
= bewegen sich gegen den kältern Ort	369, 484
= wie sie sichtbar werden	528, 711
= entzündete aus der Erden hervorzubringen	408, 556
= schwefelichte, was sie in der Luft verursachen	562, 745
Dunkelheit weiter Sachen, woher sie kommt	437, 614
Durchsichtig kein Körper ist vollkommen so	440, 616
Durchsichtiger Körper	439, 615
Durchsichtigkeit, worin sie bestehet	ibid.
= deren Ursach	469, 649
E.	
Ebbe und Flath was sie sind	650, 873
= haben von der anziehenden Kraft der Sonne und Mond ihren Ursprung	ibid.
= wie sie entstehen	ibid.
= werden erwiesen	650, 873. seq.
= ist allezeit auf der Erden an zwey einander entgegen ge- setzten Orten	650, 275
= ist binnen fünf und zwanzig Stunden zweymal	651, 876
	Ebbe

Der Worte und Sachen.

Ebbe wird durch die Lagen des Landes verändert	655, 879
deren Theorie hat Kepler erfunden	656, 879
und Newton völlig ausgeführt	656, 808
in welchen Flüssen und aus welcher Ursach sie observiret wird	607, 879
was die Sonne dazu beyträgt	654, 877
Echo Grund davon	350, 453
wie es entsteht	354, 458
entsteht nie auf plattem Lande	ibid.
was vor eine Weite darzu erfordert wird	355, 458 seq.
wievielfaches wie es entsteht	355, 459
Edelgesteine	412, 561
woher ihre Farbe entsteht	ibid.
sie wachsen	ibid.
haben eine ursprüngliche Electricität	426, 587
Elasticität	67, 58
hat ihre Grade	ibid.
eines Körpers ist der zusammendrückenden Kraft gleich	309, 392
Elasticität der Luft wird bestätigt	305, 385
wird durch Wärme vermehret	307, 388
ist ihrer Schwere gleich	288, 355
wird durch compression vermehrt	309, 392
wird in einer gläsernen Fontaine durch Blasen vermehret	311, 396
wird in einem metallenen Cylinder durch die Luftpumpe vermehret	311, 396
besteht in einer beständigen Bemühung ihrer Theilgen sich von einander zu entfernen	312, 398
nimt in der Verhältniß zu, wie ihre Entfernung abnimmt	ib.
von gleich dichter Luft in Gefäßen von verschiedener Größe ist einander gleich	314, 403
Elastischer Körper	67, 58
ob es vollkommen harte giebt	67, 58
Eigenschaften derselben	69, 61
verwechseln ihre Geschwindigkeit	73, 64
wenn sie zurückspringen	77, 67
Elastische Körper werden reflectiret	80, 70
Elasti.	

Vollständiges Register

Elastische Körper wie ihre Structur beschaffen	273, 288
Electricität, was sie ist	426, 587
• wenn sie ihre Wirkungen von aussen und innen äussert	428, 589
• wie sie fortgepflanzt wird	429, 590
• wenn sie zunimt	429, 593, 594
• dieses bestätigt Müschenbroëk	429, 594
• wird durch die Wärme vermehret	430, 601
• wenn sie abnimt	429, 590, 431, 605
• wird den Körpern von den Erdboden geraubt	429, 590
• wie sie fortgepflanzt wird	ibid.
• welche Körper sie fortzupflanzen	429, 591
• welche Körper sie nicht fortzupflanzen	ibid.
• wie sie bey Menschen fortgepflanzt wird	429, 595
• wenn sie gut von statten gehet	429, 591
• deren besondere Wirkung	429, 593, 596
• zeigt sich im luftleeren Raume	429, 599
• ist bey dem Drath sehr stark befunden worden	429, 594
• Wirkung derselben ist der Zauberey ähnlich	429, 597
• deren Wirkung wird durch die Masse verhindert	431, 602
• Ursache derselben	431, 608
• ist nicht der Druck der Luft	430, 600
• auch nicht das Zusammenhängen der Körper	430, 602
• ist bey dem Glase am stärcksten	428, 588
• Erfahrung hievon	428, 589
• wenn sie bey den Glase verlohren gehet	430, 605
Electricität durch Erwärmen	426, 587
• welche Körper dieser fähig sind	ibid.
• durch Reiben	426, 587
• welche Körper solcher fähig sind	ibid.
• welche sie nicht erhalten können	427, 488
• äussert sich bey einer mit Quecksilber angefüllten Röhre	431, 602
• Probe davon	431, 603
• Ursache davon	431, 604
Electricität ursprüngliche	426, 588
• wenn sich selbige zeigt	427, 588
Electricität	427, 588

der Worte und Sachen.

Electricität ursprüngliche welchen Körpern sie zuzueigeten	426, 588
• zeigt sich bey einigen Körpern schwer	429, 590
• bey andern leicht	427, 588
• ist diese bey Körpern schwach, so ist die mitgetheilte stark	
• findet sich nicht bey dem Wasser	427, 588
• auch nicht bey den Metallen	427, 588
• bey welchem Körper sie nicht ist, der bekömt einen starken electrischen Wirbel	433, 610
Electrische Ausdünstungen	433, 608
• zeigen sich durch Erwärmen besser als durch Reiben	ibid.
• machen einen Geruch	ibid.
• woraus sie bestehen	ibid.
• bey welchen Körpern sie zu finden	ibid.
Electrische Flamme wird von der dicken Luft verhindert	433, 611
• die dünne Luft aber befördert sie	ibid.
Electrische Funcken wenn sie sich zeigen	429, 591
• selbige knacken	ibid.
• verursachen eine Empfindung	ibid.
• einige leuchten blos	ibid.
• einige schlagen stark	ibid.
• wenn sie sich bey Personen äußern	429, 593
• wo sie sich zeigen	429, 592
• schlagen einem den Degen aus der Hand	429, 594
• zünden Weingeist an	429, 595
• reflectiren eben so, als andere elastische Körper	429, 598
• ihr Unterschied wird bestimmt	ibid.
• wenn sie nicht entstehen	ibid.
• vermehren die Bewegung in dem menschlichen Körper	430, 600
• verändern die Farbe der Blumen	433, 611
• erschüttern die Knochen am Leibe	439, 594
Electrische Kraft was sie ist	426, 587
• selbige mittheilen was es heiße	ibid.
• wie man sie fortpflanzt	429, 597
Electrisches Licht wenn es sich zeigt	429, 592
• bewegt sich wie ein Strohm	ibid.
Electri-	

Vollständiges Register

Electrisches Licht macht ein Geräusch	ibid.
• ist dreyerley	ibid.
• ist dem Grade nach verschieden	ibid.
• ist im lustleeren Raum sehr starck	429, 599
Electrische Materie steckt in den Cörpern	433, 609
• wenn sie aus den Cörpern getrieben wird was alsdenn geschieht	ibid.
• wird durch das Reiben fortgestossen	ibid.
• hat beyde Centralkräfte	ibid.
• macht einen Wirbel	ibid.
• hängt sich an die Cörper an.	ibid.
• ist die Ursach von dem anziehen und zurückstossen der Cörper	ibid.
• per	433, 610
• an welchen sie sich am häufigsten setzt	ibid.
• einen unelectrischen Cörper ziehet sie an sich	ibid.
• wie sich deren Schwefeltheilgen zeigen	433, 610
Electrischer Wirbel	433, 609
• dessen Bewegung kan man fühlen	ibid.
• führet leichte Cörper fort	ibid.
• wenn ihn Cörper berühren was erfolgt	ibid.
• giebt einem Wassertropfen die conische Gestalt	433, 610
Electrisiren, was es heiße	426, 587
• wie man es mit den Cörpern mache	429, 599. seq.
• wer davon viel Erfahrungen angestellt	429, 591
• wie man einen Menschen electrifire	429, 592. seq.
• dabey nimt man ein Licht wahr	ibid.
• selbiger zündet Weingeist mit den Fingern an	429, 595
• ziehet leichte Cörper an sich und stößet sie von sich	ibid.
• giebt Funcken von sich	ibid.
• wenn man ihn berührt was erfolgt	429, 595
• wie man viele Personen auf einmal electrifire	429, 596
• wenn man einen electrifirten Menschen die Ader öfnet was den geschieht	829, 599
• electrisches Eisen, wenn sich daran ein Wassertropfen hängt was mit ihm vorgehet	429, 596
Elemente warum die Alten gesagt, sie seyn nicht schwer	185, 216
Ellipsis was sie ist	113, 116
	Elliptis

der Worte und Sachen.

Elliptische Bewegung ist nicht gleichförmig	114, 116, 117
Eis warum es leichter als Wasser	374, 488
warum es schwimmt	ibid.
wird von der eingeschlossenen Luft zersprenget	376, 490
dünstet aus	377, 491
Eisen ziehet den Magnet und der Magnet das Eisen an sich	37, 33
versunkenes aus dem Wasser zu heben	181, 208
nimmt das Quecksilber nicht an	238, 201
aus ihm wird kein Amalgama	201, 238
im siedenden Wasser wird es kalt	245, 301
wird aber in der Hand darauf sehr heiß	ibid.
wird erklärt	246, 303
wie viel es im Wasser von seiner Schwere verliert	400, 545
wie es sich im Feuer verhält	ibid.
man muß es aus einer Miner ziehen	ibid.
der Blutstein hält viel in sich	ibid.
ist oft im Schwefelkies anzutreffen	ibid.
Eisenvitriol in den Gesundbrunnen	406, 553
Empedocles dessen falscher Begriff von dem Lichtstrahl	440, 617
Empfindung ist eine zitternde Bewegung der Nervenhaut die ihrer Elasticität zuzuschreiben	688, 912
auf jede in einem Körper folgt eine proportionale Bewegung	685, 909
geschiehet vermittelt der Häutlein des Nervens	688, 912
was bey denselben vor eine Bewegung in der Nervenhaut voræthet	ibid.
Engländer hielten die Erde eingedruckt unter den Polen,	604, 795
Epiglottis ihr Nutzen	671, 896
Erdboden der ganze ist nicht schwer obgleich seine Theile	124, 131
was Augustinus, Lactantius davon geglaubt	124, 131
ist um der lebendigen Creaturen willen erschaffen	658, 882
Erdb.	Erdb.

Vollständiges Register

Erdbeben dessen Ursprung	410, 557
• dessen Knallen und Drüllen	410, 558
• kan mit der Zeit allgemeiner werden	ibid.
Erde was man dadurch versteht	383, 499
• ihre Schichten (Stria)	384, 500
• dieselben kommen von der Sündfluth	385, 501
• und von Ueberschwemmungen	ibid.
• bewegt sich um die Sonne	601, 790
• drehet sich um ihre Achse	602, 791
• ist rund wird bewiesen	603, 793
• ist bey nahe kugelrund	604, 794
• ist unter den Polen nach der Engelländer Meinung ein- gedruckt	604, 795
• nach der Franzosen unter der Linie eingedruckt	ibid.
• hat eine sphäroidische Figur und warum	605, 796
• muß vormahls ein flüssiger Körper gewesen seyn	607, 801
• wie viel sie unter der Linie erhabner als unter den Polen	ibid.
• Zweifel wider ihr Umdrehen	609, 803
• die Einwürfe wider ihre Bewegung werden gehoben	610, 805
• ihre jähliche Bewegung	611, 857
• wie sie im Monde aussiehet	617, 814
• ist im Saturno gar nicht zu sehen	ibid.
• ist ein Planete	633, 816
• bedarf wegen ihrer Entfernung von der Sonne eines Mondes	634, 843
• bekommt durch die Wirkung des Monds eine Quasfigur	651, 876
Erdschle sind die Nahrung des Feuers	504, 685
Erfahren, was es heisse	2, 2
Erhitzte Luft hat grosse Gewalt	264, 326
• Exempel davon	265, 227
Erzeugung der Menschen	692, 919
Esperfaltz	391, 522
Experimente machen wird erklärt	2, 2

Der Worte und Sachen.

Es ist ein Körper, welcher mit gewisser flüssigen Materie einerley Schwere hat	185, 217
F.	
Fall der schweren Körper ist eine gleichförmig beschleunigte Bewegung	130, 42
wie er beschaffen	132, 147
Fallender Körper Eigenschaft	133, 149
ihre Verhältniß	134, 150
ihre Kräfte	136, 151
Farben in jeden Sonnenstrahl sind sieben	477, 662
werden nicht von dem Prisma hervorgebracht	478, 663
haben Eigenschaften des Lichts	481, 665
ihre Frangibilität ist verschieden	483, 666
durch die Lehre davon werden verschiedene Experimente aufgelöst	498, 679
entstehen durch Vermischung flüssiger Körper	500, 680
wie verschiedene in einem Körper zugleich	501, 681
wie sie durch Refraction des Sonnenlichts in Wasser küngeln entstehen	554, 759
woher ihre Mannigfaltigkeit	486, 669, 670
eines Körpers, Ursache davon	491, 672
des Regenbogens unter welchem Winkel man sie siehet	547, 734
die schwarze bestehet in einem Mangel des Lichts	494, 675
weiße, woraus sie bestehet	479, 664
zusammengesetzte	493, 675
Farbenclavocymbel	503, 684
Farbige Strahlen ihre Refrangibilität	388, 670
Faulthier zu welcher Classe der Thiere es gerechnet werde	693, 921
Fay (du) erzeugter Magnet	417, 568
dessen Experiment von der Electricität	430, 601
desselben Observationen von Thau	541, 728
Feder stählerne wie weit sie sich ausdehnet, wenn man sie geschwinde loslässet	327, 423
Federweiß	387, 512
Seilspäne schwimmen auf dem Wasser	184, 213

Vollständiges Register

Seilspäne schwimmen leichter auf kalten als auf warmen Wasser	184, 213
Seldspinne,	693, 960
Senster woher sie von innen gefrieren	534, 716
= wenn sich Dünste daran hängen	ibid.
Feuer trennet das Zusammenhängen	192, 228
= was es ist und sein Nutzen	240, 297
= hat seine Gesetze	241, 298
= dessen Schwere	275, 339
= seine Theile sind rund	243, 299
= ist leichter als alle Körper	244, 300
= ist flüßig	241, 298
= gehet aus dem warmen in den kalten Körper	245, 300
= dringet häufiger in schwere als leichte Körper	247, 305
= seine Gewalt wird mathematisch bewiesen	251, 311
= aus dem Backofen gelaufenes in Breslau	265, 328
= zerschmelzet und calcinirt die Körper	266, 328
= verbrennt keinen Körper, durch den es geschwinde durchfähret	271, 335
= ob man es wägen kann	276, 341
= dringet wegen sehr subtiler Theile fast durch alles	321, 418
= unterirdisches	409, 557
= dessen Nahrung	504, 685
Feuerspeiende Berge	ibid.
Feuerheilgen sind sehr klein	241, 298
= sind rund	243, 299
= deren Geschwindigkeit	251, 311
Figur was sie sey	4, 4
= der flüßigen Körper ist rund	193, u. 194, 228, u. 229
Fische wie sie schwimmen	180, 206
= welches Geschlecht der Thiere sie ausmachen	693, 921
= einige haben keine Blase	180, 207
= versteinete in dem Hetstädtischen und Nothenburgischen Kupferschiefer	389, 518
= sterben im luftleeren Raume schwerlich, warum	323, 422
= schwimmen im luftleeren Raume gleich auf dem Rücken	ibid.
Sixsterne werden beschrieben	646, 867
	Six

der Worte und Sachen.

Fixsterne sind Sonnen	647, 868
ihre besondere Bewegung	648, 871
ihre Anzahl ist sehr groß	648, 870
Fläche auf einer schiefliegenden wie die Körper fallen	135,
	150
Flamme, rothe, blaue, weisse des Brandtweins Experiment damit	502, 682
in welchem Falle sie entsteht	405, 685
verlöschet in luftleeren Räume	505, 686
warum sie im Wasser verlöscht	506, 687
warum sie von der Erde gedämpft wird	ibid.
im luftleeren Raum	507, 688
bestehet aus Funcken	508, 691
woher ihre spitze Figur	509, 692
ist desto grösser, je grösser die Oberfläche des erhitzten Körpers	511, 694
Flamme des Blitzens kann entstehen durch Vermischung verschiedener Ausdünstungen	564, 747
Flamme bey der Electricität wird durch die dicke Luft verhindert	433, 611
Flammstädte observiret, daß Saturnus die Bewegung der Jupiters Trabanten verändert	637, 850
observiret den größten und kleinsten Diameter der Sonnen	638, 848
Flaschen gläserne, welche von Erschüttern zerspringen	238, 295
Fleisch warum im faulenden Würme und Maden zu seyn pflegen	693, 921
Fliegen wie sie an der Decke kriechen können	5, 6
wie ihre Augen beschaffen	693, 969
wie ihre Füße gefaltet	ibid.
wozu sie selbige gebrauchen	ibid.
die Structur ihres Rüssels	ibid.
einige haben einen Bohrer	ibid.
eine gewisse Art machen die Galläpfel	ibid.
wie sie sich fortpflanzen	ibid.
Fliegenstanz wie sie durchs Vergrößerungsglas erscheint	5, 6
	Flüsse

Vollständiges Register

Flässe Ursach ihrer Bewegung	361, 464
wöher sie entstehen	ibid.
wenn sie zu rauchen anfangen	369, 485
in welchen Ebbe und Fluth wahrgenommen wird	657, 813
Fläßiger Körper ihr Druck, wie ihr Verhältniß beschaffen	151, 169
ihre Figur ist rund	193, 228
warum sie sich in Tropfen zertheilen lassen	194, 229
Fläßige Materien, wie sich ihre Geschwindigkeiten verhalten	147, 164
stehen in gleich weiten Röhren gleich hoch	148, 166
auch in ungleich weiten	149, 166
auch in schiefen	153, 172
wie durch wenige grosse Gewichte zu heben	150, 167
haben eine horizontale Oberfläche	154, 174
besitzen eine Kraft nach allen Gegenden gleich stark zu drücken	154, 175
ihr Druck wird bestimmt	155, 177
von leichter Art, wie sie mit den von schwerer Art die Wage halten	159, 180
in demselben verlieren schwere Körper etwas von ihrer Schwere	162 u. 163, 184, 185
wie ihre Schwere zu entdecken	164, 186
wie viel sie schwerer werden	165, 187 seq.
wenn sie einen Körper zerdrücken und nicht zerdrücken	166, 190
wenn schwere darinnen nicht unterfincken	167, 191
Fläßige Materie, ihre Schwere zu entdecken dienen gewisse Instrumente	172, 200
wie stark sie von einem leichten Körper beschweret wird	173, 200
von schwerer Art fincken in denen von leichterer Art, wenn sie sich nicht vermischen	183, 212
hängen mit schweren Körpern stärker zusammen als ihre Theilchen	200, 235, 223, 271
je fläßiger sie ist, desto festeres Zusammenhängen verursacht sie	204, 247
steigen an einigen Körpern in die Höhe	207, 250
Fläßi-	

der Worte und Sachen.

- flüssige Materie, wie sich ihre Höhen in Haarröhrchen
 verhalten 217, 264
- warum 218, 266
- warum eine höher steigt als die andere 219, 267, 254,
 315
- hangen nicht so starck an einem festen Körper, als ihre
 Theile unter sich zusammen hangen 223, 271
- ihre Zähigkeit 235, 287
- wie sich in dieselbe Buchstaben schreiben lassen 405, 552
- flud Robert hat Irwische erhascht und befunden was sie
 sind 575, 762
- fluth haben die antipodes zugleich mit uns 650, 876
- richtet sich nach der Bewegung des Mondes 651, 876
- ist grösser, wenn der Mond der Erde nahe, als wenn er
 ferne ist 652, 876
- ist desto stärker, je näher der Mond dem Equatori
 653, 877
- warum sie im Neu- und Vollmonde zunehmen muß 654,
 877
- warum in den Mondvierteln am schwächsten ibid.
- warum die höchste erst 3 Tage nach dem Neu- und Voll-
 monde erfolgt 654, 878
- dazu kann der Wind vieles beitragen ibid.
- äuffert sich am meisten im Weltmeere zwischen den tro-
 picis 655, 879
- warum man keine in der Nordsee wahrnimt ibid.
- warum man sie nicht im Mittelländischen Meer, im Ponto
 Euxino und Caspischen Meer wahrnimt ibid.
- la forcé 55, 48
- Sorppflanzung der Thiere geschieht nicht durch Fäulniß
 693, 921
- Franzosen hielten die Erde vor eingedruckt unter der
 Linie 604, 795
- Frauen Glasscheibchen verwandeln Licht in Farben 490,
 671
- Frösche sterben im lustleeren Raume schwerlich, warum
 323, 422
- plagen bisweilen von der Ausdehnung ibid.
- Frr 4. Früh:

Vollständiges Register

Frühlings Anfang	629, 837
Sunken an denen Ragen; wenn man sie im finstern streicht	574, 763
= von Stahl und Stein was sie sind?	508, 691
G.	
Gähren wie es zugeht	396, 553
Galläpfel woher sie entstehen	693, 969
= werden von Summwasser nicht gut aufgelöset	402, 350
Galle wird in der Leber vom Blut geschieden	673, 898
Galle wie sie nach Proportion der Speise in den Magen gebracht wird	673, 899
= vereinigt Fett und wässerigte Theile wie die Seiffe	ibid.
= ist von zweyerley Art	673, 898
= hat ihren Ursprung aus der Leber	673, 898
Gallen-Blase	673, 899
= ihre Lage	ibid.
Gallenblase der Bienen an welchem Orte sie befindlich	693, 968
Gartenspinne wie sie ihr Gewebe macht	693, 956
= wie sie von einem Baum auf den andern kömmt	ibid.
= wie sie auf den Fang lauret	693, 958
Gefrieren des Wassers, woher es kömmt	370, 485
= der Fenster von innen	534, 716
Gefühl ist der Lehrmeister des Gesichts	450, 628
Gehör	689, 916
= wie dessen Empfindung zugeht	ibid.
Gerstens Observation vom Thau	541, 728
Geschwindigkeit was sie ist	21, 20
Geschwindigkeit eines ruhenden Körpers ist das Element von der Geschwindigkeit eines würcklich bewegten	22, 20
= der Körper wie sie zu bestimmen	42, 37, 44, 39
= verhalten sich umgekehrt wie die Zeiten wenn die Räume gleich sind	42, 37
= des Schalles	233, 258
Gesetz der Bewegung wird bestätigt	169, 194
Gesundbrunnen, Dänsteiner, Lauchstädter, Seelitzer	406, 554
= Wasser färbt sich von Gall-Äpfeln	ibid.
Gewalt	

der Worte und Sachen.

Gewalt des Körpers wird erklärt	55, 48, 45, 40
worauf es ankömmt	56, 48
ob es bey ihr auf die Figur des Körpers ankömmt	137, 153
Gewichte sind den Massen proportional	58, 52
Gewitter deren Nutzen	517, 759
Glandula darinnen geschieht secretio	681, 905
Gewürme welche Classe sie in dem Thierreiche ausmachen	693, 922
Gläser platte, warum sie Sachen vorstellen wie sie sind	455, 633
so erhaben stellen die Sachen grösser vor	467, 647
sie sammeln das Licht	ibid.
so hohl stellen die Sache klein vor	467, 647
zerstreuen das Licht	ibid.
geschliffene	456, 634
achtschuhigte, wie es zu verstehen	ibid.
ganz convexe haben den Brennpunct in die Höhe des Diameters	494, 644
welche vergrössern	465, 645
welche am stärcksten vergrössern	466, 646
Glas an dasselbe hängt sich Zinn und Quecksilber	223, 271
wie es gefärbet wird	412, 561
ist electrisch	428, 588
Glas converes vereinigt die parallel-einfallenden Strah- len in einem Punkte	457, 636
vielsekigtiges stellet die objecta vielfältig vor	468, 648
giebt eine blaue Flamme, wenn es luftleer getrieben wird	507, 688
Glastropfen	238, 292
wie sie zerspringen	238, 294
Glas zerschreyen wie es zugeht	346, 449
Glanbers Wundersalz coagulirt Wasser	380, 496
Gleichgewicht was es sey	59, 59
in demselben sind die Kräfte einander gleich	ibid.
in demselben sind die Massen den Geschwindigkeiten reci- proce proportional	62, 55

Vollständiges Register

Glieder, in einer Proportion ist das Product der äussersten gleich dem Product der innersten	310, 392
= erfornne wie man sie aufschant	379, 484
Glocke, wie starck sie an die Lustpumpe gedruckt wird	291, 359
= wird von der Luft nicht gedruckt und warum	300, 376
Glöckgen giebt im luftleeren Raum keinen Schall	328, 429
Glüen der Körper was dazu erfodert werde	405, 686
Gold, wie subtil es sich theilen läst	7, 8
= ist durch langes Reiben zu Oehl worden	146, 163
= hat die kleinsten Zwischenräumen	315, 404
= werden erwiesen	ibid.
= hat mehr Zwischenräumen als Theilchen	405
= wie viel mal schwerer es als die Luft ist	ibid.
= wird aufgelöst in Aqua Regis	400, 541
= wie es viel von seiner Schwere in Wasser verliert	ibid.
= ist das schwerste Metall	ibid.
= ist weicher als Eisen	236, 288
= verliert nichts von seiner Schwere im Feuer	400, 543
= läst sich durch Hämmern ausdehnen	ibid.
= man findet es öfters gediegen	ibid.
= wie es aus seiner Mäner zu ziehen	ibid.
= trift man in den Sande der Flüsse an	ibid.
= mit Quecksilber vermischet giebt ein Amalgama	ibid.
Goldmacher Geheimniß soll im Vitriol stecken	394, 527
Goldsand	387, 507
Grimaldus observiret zuerst die inflexion des Lichts	441, 619
Größe wird erkläret	55, 43
Guericke (Otto von) ist der Erfinder der Lustpumpe	283, 350
= wird Monsieur Magdebourg genennet	ibid.
= dessen Versuch mit den Halbkugeln	292, 362
Gummiwasser warum es die Galläpfel nicht gut auflöset	402, 350
H.	
Haar, dessen Schatten ist sehr breit und warum	442, 619
Haare warum sich im Winter der Neß daran setzet	536, 718
Haare	

der Worte und Sachen.

Haare haben eine Electricität	574, 763
Haaröhrgen in denselben steigt das Wasser von selbst	214, 262
ob die Luft oder die Himmelsluft desselben Ursach	215,
	263
wie dick solches ist	6, 7
auch Quecksilber steigt darinnen in die Höhe	216, 264
Nutzen des Aufsteigens darinnen in der Medicin	221, 269
in welche das Quecksilber nicht hineinsteigt	224, 273
Härte hat ihre Grade	67, 59
Hegel	538, 723
woher seine gewaltsame Wirkung	538, 724
bestehet nicht aus gefrorenen Dünsten	ibid.
warum er im Sommer fällt	539, 724
verursacht daß der Schatten in der Sonnen-Uhr zurück-	
geht	540, 725
Halbtageln Versuch damit	292, 362
Hales, Experimente von Ausdampfung einer Sonnen-	
blume	664, 890
rechnet die Oberfläche an den Blättern und Wurkeln ei-	
ner Sonnenwende	665, 890
bestimmt die Verhältniß der Geschwindigkeit der laus-	
dünstenden Dampfe zur Geschwindigkeit des Wassers, das	
in die Wurkeln dringt	665, 891
ingleichen die Geschwindigkeit der Bewegung des Safts	
in den Saftöhrgen	ibid.
Kalley, seine Meinung von der Declination des Magnets	423, 578
Observation vom beständigen Wind unter der Linie	520, 704
determinirt den periodischen Umlauf des im Jahr 1621	
ersienenen Cometen durch astronomische Rechnung	644, 826
Kamberger hat die Regeln der Anziehung und Zusammen-	
hangung der Körper untersucht	239, 265
harter Körper	67, 58
harte Körper ob vollkommen harte in der Natur	66, 58
werden reflectiret	80, 70
	Harte

Vollständiges Register

Harte Körper sind elastisch	93, 97
Haase zu welcher Classe der Thiere er gehöret	693, 922
Hausspinne, wie sie ihr Gewebe verfertigt	693, 934
= worin ihr Gewebe von den unsrigen unterschieden	693, 934
= wie sie ihren Fang einrichtet	693, 938
Haut in der ganzen wird Feuchtigkeit vom Blute abge- sondert	681, 906
Hebel wird erklärt	60, 53
= bey ihnen sind die Geschwindigkeiten [den] Entfernungen proportional	61, 54
Heber seine Structur und Gebrauch	302, 380
= läuft im luftleeren Raume nicht fort	303, 382
Helmont schreibt das Donnern dem Teufel zu	566, 750
= seine irrige Meinung vom kalten und feuchten Mond- lichte	626, 824
= Versuch daß Pflanzen nicht von der Erde ihre Nahrung haben	661, 886
Hepar sulphuris worin es zubereitet wird	675, 900
Herbsts Anfang	629, 834
Hertz wie sich bewegt,	677, 901
= ist die Hauptursach des Umlaufs des Geblüts	ibid.
= ist das vollkommenste Druckwerk	ibid.
Hevels Observation von veränderlicher Helle des Mondes	623, 820
Heu warum es sich entzündet	564, 747
Hexenmehl verhindert das Zusammenfließen zweyer Ere- pfen	206, 249
= wie es kleben bleibt	225, 175
= ins Licht gestreut giebt Funken	509, 611
= ins Licht geblasen giebt eine Flamme	ibid.
Heyden warum sie die Sonne angebetet	240, 297
Hitze entsethet aus Vermischung des Schwefels, Eisens und Wassers	408, 556
Hof um den Mond, Ursach davon	573, 760
Hörrohr (Tuba acustica)	352, 455
	30ff.

der Worte und Sachen.

Hoffmann Geh. N. erweist die Erstickung der Jenischen Teufelsbeschwerer im Kohlendampf	397, 537
Hoffmanns Spiritus flammificus	249, 308
in Schnee gegossen verursacht grosse Kälte	379, 492
Erzählung von einem seltsamen Zufall des entzündeten balsami sulphuris zu Cellerfelde	569, 755
Holzläser	467, 647
Hohlspiegel deren Eigenschaften	475, 655
Holz taucht sich tiefer in Spiritum Vini als in Wasser	172, 198
Holz, wenn es im Wasser zu Boden sincket	178, 206
hangt mit dem Wasser zusammen	189, 221
das nasse wiegt in der Luft mehr als das trockene, aber nicht im Wasser	199, 233
gegrabenes oder versteinetes, daraus kan man Allaur machen	489, 519
wo man es findet	ibid.
hat unlegbare Zeugnisse daß es Holz sey	ibid.
man kann es zum Brennen gebrauchen	ibid.
glimmet im Feuer	ibid.
bey verschiedenen findet man Schwefelkieß	ibid.
giebt einen unangenehmen Geruch von sich	ibid.
dessen Structur ist dem durren Holze sehr ähnlich	ibid.
Horizontal ist die Oberfläche flüssiger Materien	154, 174
Hugenius Experiment mit Zersprengung eines Flintenlaufs durch gefrorenes Wasser	375, 489
hält die Einwohner des Saturni sehr groß	633, 843
Humor aqueus im Auge	691, 918
Crystallinus	ibid.

I.

Ichthioliten	389, 519
wo man sie häufig findet	ibid.
Impetus corporis wird erkläret	55, 48
Inflexion des Lichts	441, 618
Insecten sind verschiedener Art	693, 922
welches Geschlecht der Thiere sie ausmachen	693, 921
woher ihr Name	693, 923
	Inse.

Vollständiges Register

Insecten, besondere Arten derselben	693, 924
= fallen nicht aus der Luft	544, 730
Instrumente, blasende, warum sie einen Schall geben	343, 444
Intestinum duodenum, was darinnen mit der Speise vermischet wird	673, 898
Irthümer geben Gelegenheit zur Wahrheit	2, 3
Irwisehe	573, 760
= warum sie am meisten an sumpfigten Orten	573, 761
= warum sie einen verfolgen oder vor einen fliehen	ibid.
= sind keine Gespenster	573, 762
= führen die Reisenden in den Morast	ibid.
= man hat einige gefangen	ibid.
Jupiter, dessen Flecken	593, 783
= drehet sich um seine Axe	ibid.
= seine Figur kömt der Kugel nahe	ibid.
= seine Trabanten	594, 784
= deren Schatten	ibid.
= ist weiter als Mars von der Sonne	595, 785
= seine Grösse	596, 786
= Entfernung von der Sonne	ibid.
= Lauf um den Himmel	596, 786
= Verhältniß seines Poles und æquatoris Diametri	608, 803
= dessen Lauf im Nisse vorgestellt	628, 828
= wenn er vier Monde hat	634, 843
Jupiter und Saturnus sind beynah tausendmal grösser als die Erde	633, 840
Jupiters Trabanten, warum ihre Verfinsternung 15 Minuten länger währet, wenn Jupiter mit der Sonne an einem Orte, als wenn er ihr gegen über	642, 857
K.	
Kälte macht die Körper dichte	255, 317
= macht das Eisen hart	257, 318
= wird mit Versuchen bestätigt	258, 319
= wie sie an Gebäuden ausschlägt	535, 717
Käsemilch, wie sie durchs Vergrößerungsglas erscheint	5, 5
Käse	

der Worte und Sachen.

- Käsemilbe ist der Elephante unter den kleinern Thiergen,
 die man durch Vergrößerungsgläser entdeckt 693, 920
 Kalksteine 387, 504
 Kaltmachende Materie zuwege zu bringen 379, 492
 Katzen Die jungen warum sie in lustleeren Raume so schwer
 sterben 323, 421
 wie ihre Pupille beschaffen 693, 952
 Katzensgold 387, 514
 Katzensilber ibid.
 Kellerspinne, wie ihre Wohnung beschaffen 693, 959
 wie sie die Insecten fänget ibid.
 ist schlimmer als die andern ibid.
 fürchret sich für keiner Wespe ibid.
 Kepler eignet dem Planetenlauf eine Schwere gegen die
 Sonne zu 637, 846
 erfindet, daß der Planetenlauf eine Ellipsis 638, 850
 daß die Quadrate der Zeiten von der Planeten Umlauf
 sich wie die Cubi in ihrer Entfernung verhalten 641, 856
 wird bestätigt mit dem Exempel des ersten und dritten Ju-
 piters Trabanten 642, 857
 ist der Erfinder der Theorie der Ebbe und Fluth 656,
 879
 Kieselsteine wie sie entstehen 390, 520
 was er ist 387, 507
 woraus er besteht ibid.
 hat von den Farben seinen Namen ibid.
 einige schmelzen leicht ibid.
 Klingender Körper dessen Bewegung 332, 433
 Knallpulver wie es zu verfertigen 565, 748
 dessen Wirkung 565, 749
 Kohlendampf ist tödlich 397, 536
 Kohlenruben Englische, deren wunderbare Entzündung
 411, 559
 Kraft hat das Aufsteigen der Dünste erklärt 369, 483
 Kraft, was sie ist 17, 18
 bey der Bewegung gehet nicht aus einem Körper in den
 andern 41, 37
 des Körpers wird erklärt 55, 58
 Kraft

Vollständiges Register

Kraft worauf es dabey anhömt	56, 48
• die, anziehende verursacht eine krumlinigte Bewegung	232, 283
Kraft des Körpers ist unendlich groß	38, 34
Kraft, die bewegende was sie für ein Ding sey?	18, 19
Kraft würckt ins springende Wasser	233, 258
• die elastische ist der zusammendruckenden gleich	68, 60
• die lebendige ist grösser als die todte	56, 48
• die zurückstossende wird geläugnet	234, 285 seq.
Kräfte sind im Gleichgewicht einander nicht	59, 53
• ihre Beschaffenheit	89, 83
• die lebendigen, wie ihre Ausmessung bewiesen wird	83, 73
• der fallenden Körper sind den Höhen, woraus sie fallen proportional	136, 151
Kreide ist Feuer beständig	387, 505
• ist leicht	387, 510
• brauset wenn sie mit sauren Sachen aufgelöset wird	387, 511
Krumlinichte Bewegung, erfordert mehr als eine Kraft	25, 23
Kugel aus der Flinte geschossene woher ihr Gewalt kommt	56, 48
• eine aufs Wasser geschossene wird reflectiret	80, 70
• darauf theilet sich Licht und Schatten durch einen Circulbogen	582, 775
Kugeln gläserne haben den Brennpunct in 4ten Theil des Diametri	464, 644
• gläserne schickt sich am besten zum electrifiziren	428, 589
	429, 592
Kügelgen die gläsern ziehen das Wasser an sich	210, 253
• wie sie durch das Anziehen des Wassers bewegt werden	210, 253
• bewegen sich gegen den Finger	212, 256
• ihrer zwey bewegen sich gegen einander	213, 259
• mit Hexenmehl bestrichene drückt eine Grube ins Wasser	229, 280
• lauffen gegen einander	229, 280
• mit einer Oefnung wie Wasser hineinzubringen	325, 425
	Küft.

der Worte und Sachen.

Kessners Fabel von der Eule	693, 951
Kuhblumen ihres Saamens Structur	668, 893
Kunst ihre Werke durchs Vergrößerungsglas betrachtet werden rauch und unordentlich gefunden	12, 15
Kupfer wie viel es im Wasser von seiner Schwere verliert	400, 544
wie es sich im Feuer verhält	ibid.
man findet es gewachsen	ibid.
wie man Messing daraus macht	400, 545
L.	
Lacrymæ vitreæ	238, 292
wie sie zerspringen	ibid.
wenn sie heiß gemacht werden zerspringen sie nicht	ibid.
Lactantius was er von der Figur der Erden und deren Schwere geglaubet	124, 133
Lampen wie ihr Brennen zugehet	510, 693
ewige Vermuthung davon	512, 696
Lanis wird angeführet	11, 14
dessen Bericht von armirten und unarmirten Magnet	415, 565
Lauchstädt dessen Gesundbrunnen	406, 554
Laufferispinnen besondere Art	693, 960
sind von verschiedener Art	ibid.
wie sie ihre Feinde zwingen	ibid.
spinnen lange Fäden	ibid.
Leber darinnen wird die Galle vom Blute geschieden	673, 899
Leibnitz, dessen Ausmessung der lebendigen Kräfte wird erwiesen	83, 73
stimt mit der Erfahrung überein	92, 91
dessen Ausmessung läßt sich auch bey weichen Körpern anbringen	96, 98
Leibnitzische Ausmessung der Kräfte	91, 82
was Hugenus schon vorher davon bemerket	91, 94
was Wersenni davon hält	91, 91
durch die Erfahrung bewiesen	91, 91
Leuwenhöck angeführet	12, 14
dessen Meinung von der Erzeugung der Menschen ist den wenigsten Schwierigkeiten unterworfen	692, 919
Krüg. Naturl. I.Ch.	S s s
	Lens

Vollständiges Register

Lens crystallina, ihre Figur	697, 918
= stellt die Sachen hinter ihr verkehrt vor	ibid.
Leuchtender Körper	439, 615
Leupoldische Universal-Wage deren bedienet sich der Autor bey seinen Versuchen	62, 55
Leichter Körper wie tief er sich eintauchen muß	172, 197
= Bewegung wie sie beschaffen beyhm Heraussteigen aus der flüssigen Materie	176, 203
= wie sie in flüssigen Materien verbleiben können	177, 197 seq.
Licht was es ist	434, 611
= gehöret in die Zahl der Körper	ibid.
= dessen Bewegung ist geradlinicht	435, 612
= Strahlen hindern einander ihre Bewegung nicht	436, 613
= in welcher proportion es abnimt	438, 615
= dessen Refraction	443, 620
= dessen Refraction ist desto stärker, je dichter der Körper ist	448, 624
= dessen Inflection	441, 618
= hat grössere Geschwindigkeit in dichtern als dünnen Körpern	447, 624
= wird in der Luft gebrochen	451, 630
= dessen Verstärkung durchs Brennglas	459, 637
Licht, das farbige wie es Körper erleuchtet	482, 666
= wird, von Trauen Glasscheibchen in Farben verwandelt	490, 672
= verlöscht in einem ausgepumpten recipienten	505, 686
= wird durch Wasser ausgelöscht	506, 687
= blaues wird durch Reibung 2 gläserner Röhren hervorgebracht	507, 688
= dessen Refraction in Kugeln	546, 732
Licht braucht bey nahe acht Minuten, ehe es von der Sonne auf die Erde komt	642, 858
Lichter wie es mit ihrem Brennen zugeht	410, 694
= warum sie umgekehrt auslöschten	ibid.
Lichtstrahlen wie subtil sie sind	6, 7
Linnäus dessen Eintheilung des Thierreichs	693, 921
	Linie

der Worte und Sachen.

Linie welche auf der Kugel Perpendicular steht	119, 126
Linschollts Bericht von Ostindischen Demant = Gruben	412, 561
Lion (Hieronymus Abts) Observation vom Blitzen	567, 752
Louville observirt den Blitz im Monden	623, 821
Luft, wie klein ihr Widerstand, gegen des Quecksilbers und des Wassers feinen	15, 16
• wird von der Wärme starck ausgezehnt	265, 326
• ist ein elastischer Körper	69, 61
• erhitzte hat grosse Gewalt	264, 326
• ist ein flüssiger Körper	281, 49
Luft, man hat sie erst im vorigen Jahrhundert besser kennen lernen	282, 349
• läßt sich zusammen drücken	284, 352
• ist elastisch	285, 352
• ist schwer	286, 353
• ihre Dichtigkeit nimt mit der Höhe ab	287, 357
• ihre Elasticität ist ihrer Schwere gleich	288, 355
• wie sie ausgepumpet wird	289, 356
• ob ein Gefäß ganz von Luft ausgeleeret werden kan	290, 358
• wie ihr Druck auszurechnen	291, 359
• trägt einen Theil der Schwere der Körper	296, 370
• läßt sich abwiegen	297, 371
• ist elastisch	305, 383
• deren Elasticität vermehrt die Compression	309, 392
• durch Quecksilber in einer gläsernen Nöhre comprimirt	310, 393
• widersteht der Bewegung nicht so starck als das Wasser	358, 462
Luft nach welcher Proportion sie zusammengedruckt wird	310, 392
• der zusammen gedruckten Raum steht in verkehrter Pro- portion mit den zusammen drückenden Kräften	310, 395
• ihrer Zwischenräumen Anzahl wie groß sie sey	315, 404
• wie vielmal mehr Zwischenräumen als Theilchen sie hat	315, 407

Vollständiges Register

- Luft ihre Theilchen berühren einandar nicht 315, 407
 * hangen nicht merklich zusammen ibid.
 * können nicht wegen ihres Zusammenhangs anderer Körper
 Bewegung widerstehn ibid.
 * widersteht bloß wegen ihrer Materie ibid.
 * dringet durch das Holz 316, 408
 * ihre Theilchen wie groß sie sind 417, 409
 * wie groß der Diameter eines einigen ihrer Theilchen ist
 ibid.
 * deren Druck treibt Wasser und Quecksilber in die Zwischen-
 räumen des Holzes 318, 411
 * begiebt sich in die Zwischenräumen der groben flüssigen
 Materien 319, 413
 * in den Zwischenräumen der flüssigen Materien ibid.
 * warum sie leichter aus warmen als kalten Wasser steigen
 319, 415
 * warum sie in dem Wasser in die Höhe steigt 319, 413
 Luft, warum sie sich in dem warmen geschwinder als kalten
 Wasser bewegt 319, 414
 * ihre Bewegung hat stärckern Widerstand in kalten als
 warmen Wasser ibid.
 * in den Zwischenräumen flüssiger Materie dehnt sich aus,
 wenn die äussere weggenommen wird 319, 415
 * warum sie geschwinder in Spiritum vini als Wasser
 dringt 320, 416
 * nur ein gewisser Theil davon vermischt sich mit flüssiger
 Materie 320, 416
 * in festen Körpern 321, 418
 * warum sie in vieler Körper Zwischenräumen nicht dringen
 kan 321, 418
 * ist in Holze und Früchten 322, 419
 * geht aus den Zwischenräumen des frierenden Wassers
 372, 486
 * ohne dieselbe kan kein Schall entstehen 378, 428
 * ist von der Academie zu Petersburg 120mal dichter ge-
 macht 319, 415
 * im Wasser wird durch ein Experiment bestätiget ibid.
Luft:

der Worte und Sachen.

Luftblasen steigen aus kalten und warmen Wasser unter ei-	
nen evacuirtten Recipienten	319, 413
warum sie im Eise anzutreffen	372, 486
Lufelscher, warum sie im Brodte	321, 418
verborgene in festen Körpern wie sie sichtbar zu machen	322, 419
in Früchten	ibid.
wie sie in die leeren Zwischenräumen des Holzes Wasser	
hineintreiber	ibid.
wie sie Wasser in einen ausgepumpten Apfel treibt	322,
	420
im Blute schwebet die Adern unter einem leeren Recipienten	
auf	323, 421
Experiment davon mit einem Caminichen	ibid.
deren Zittern woher es rührt	332, 434
Luftblasen die Menge in warmer Milch und Blut	319,
	413
Luft wie sie in Blut, Milch und Urin komt	320, 416
des Mariotte Versuch, wie sie sich mit flüssigen Materien	
vermischt	320, 416
Luftblase auf der Oberfläche einer flüssigen Materie	365
	475
Lufterscheinungen	598, 722
Luftleerer Raum darinnen sterben die Thiere	323, 420
und zwar an convulsionen	ibid.
darinnen blasen die Hamster die Backen auf	ibid.
darinnen sterben die Vögel eher als die vierfüßigen Thiere	323, 421
darinnen sterben junge Katzen sehr schwerlich	ibid.
darinnen sterben Frösche sehr schwer, warum?	ibid.
darinnen blasen Frösche bisweilen	323, 422
darinnen schwimmen Fische auf dem Rücken	ibid.
darinnen giebt ein Glöckgen keinen Schall	328, 428
Luftrohre warum sie einen Schall giebt	348, 452
Luftrohren in den Pflanken erwiesen	659, 884
Luftpumpe ihre Erfindung	283, 349
wer sie verbessert	283, 350
ihre Beschaffenheit	ibid.

Vollständiges Register

Luftepumpe wie sie zu gebrauchen	289, 356
Luftheilchen ihre Entfernung in 2 gleichen cubis wie 1 zu 2 erfordert eine Quantität wie 1 zu 8	312, 399
Lunge ihre Beschreibung	680, 904
Lungen Pulsadern, warum sie grösser als die Lungen Blutadern	680, 905

M.

Maden, warum sie sich im faulen Fleische befinden	693, 621
Massei (Scipio) observirt den in der Stube entzündeten Blitz	567, 751
Magen, dessen motus peristalticus	672, 896
Magnet zieht das Eisen und Eisen den Magnet an sich	37, 33
≠ wird in Eisengruben gefunden	414, 563
≠ ist aus Stein und Eisen zusammengesetzt	ibid.
≠ man kan daraus Eisen bereiten	ibid.
≠ Eisenfeilspäne hängen sich an ihn	ibid.
≠ dessen Pole	414, 564
≠ wenn er aufgehangen kehrt er seine Pole nach den Welt-Polen	ibid.
≠ wenn er schwimmt richtet er sich nach den Polis	ibid.
≠ dessen Pole ziehen das Eisen	ibid.
≠ armirter zieht stärker als unarmirter	ibid.
≠ Art ihn zu armiren	ibid.
≠ dessen anziehende Kraft	415, 565
≠ würckt ohne Verührung des Eisens	ibid.
≠ seine Würckung nimt mit der Entfernung ab	ibid.
≠ dessen Sphæra activitatis	ibid.
≠ dessen Poli von verschiedenen Nahmen ziehen einander an sich	416, 566
≠ dessen gleichnamigte Poli stossen einander von sich	ibid.
• dessen Mittagslinie	417, 568
≠ theilt seine Kraft mit ohne seinen Abgang	420, 570
≠ würckt durch dichte Körper	421, 570 seq.
≠ wie dessen Würckungsraum Sphæra activitatis zu bestimmen	421, 571
• dessen Declination	423, 577
Magnet,	

der Worte und Sachen.

Magnet, welche Körper außer dem Eisen ihn noch an sich ziehen	424, 579
Experimente hievon	424, 580
dessen anziehende Kraft hat eine Aehnlichkeit mit der Schwere	425, 583
Magneten stark anziehender Exempel	415, 565
Magnetische Kraft dem Eisen mitgetheilt	418, 568
Magnetnadel, deren inclination beschrieben	424, 578
ist veränderlich	ibid.
Magnettable von Veränderung seiner Declination	423, 577
Malabaren, deren lächerliche Meinung vom Knallen des Donners	566, 749
Manna, was es ist	544, 899
Mandelmilch wie sie gemacht wird	674, 831
Marienglas	387, 514
Mariotte, dessen Versuch vom Druck der Luft	291, 360
dessen Versuch, wie sich Luft mit flüssigen Materien vermischt	320, 436
Marcius (Simon) observiret Jovis Trabanten	594, 784
Marmor ist ein Kalkstein	387, 509
hat verschiedene Farben	ibid.
ist mittelmäßig hart	ibid.
läßt sich dreheln und schaben durch Stahl	ibid.
ist gemeiniglich undurchsichtig	ibid.
von gröberer Art, draus brennt man Kalk	ibid.
so nicht glänzt ist schlecht	ibid.
wenn aus demselben Feuer geschlagen werden kan	ibid.
Florentinischer stellt ganze Landschaften vor	389, 517
warum 2 glatte so fest zusammenhangen	203, 239
die Luft ist nicht Ursach davon	ibid.
sondern das Unschlic	ibid.
Zusammenhangen derselben	308, 390
Mars ist dunkel	589, 781
ist rund	ibid.
dreht sich um seine Ase	590, 782
bewegt sich um die Sonne	591, 782
dessen Entfernung von der Sonne	ibid.

Vollständiges Register

- Mars bey ihm hat man noch kleine Monden (Satellites) entdeckt 634, 844
- Maschine papinianische, ihre Beschreibung und Würckung 672, 897
- Vergleichung derselben mit der Würckung des Magens ibid.
- Masse der Körpers wird erkläret 56, 48
- Materie ist subtil 6, 6
- merckwürdige Exempel ihrer grossen Subtilität 12, 14
 - was sie ist 14, 16
 - die flüssigen steigen an einigen Körpern in die Höhe 207, 350
 - der flüssigen Zähigkeit 235, 287
 - flüssige nimt nur einen gewissen Theil Luft ein 320, 416
 - je elastischer sie ist, desto stärckern Ton giebt sie 349, 452
 - wie man in die flüssige Buchstaben schreiben kan 405, 552
 - ist gegen die Linie leichter, als gegen die Pole 605, 797
 - Erweis davon 606, 798
- Mauertuis muß den Perpendicular in Lapland verlängern 605, 798
- giebt den Unterschied der Pol- und Equator'diametrorum noch grösser als Neuton an 607, 802
- Mayentäfer 693, 925
- Mensch, dessen Vorzug vor den Pflanzen 658, 882
- Werkzeuge seiner Nahrung 971, 895
- Menschen ihre Bewegung 125, 134, 122, 128
- Mensch geht am unbequemsten nach der Horizontallinie 118, 125
- bewegt eine grössere Last, wenn er zurück als vorwärts gehet 118, 125
 - die Kraft derselben ist verschieden nach den Ländern ibid.
 - von deren Erzeugung 692, 919
 - unter welche Classe er gehöret 693, 921
 - ist einer dreyfachen Veräuderung unterworfen 693, 932
- Mercurius, Erfahrung von demselben 581, 774
- ist ein dunkler Körper 582, 774
 - ist eine Kugel 582, 775
 - seine Bewegung um die Sonne 583, 775
 - Verhältniß seiner Grösse zum Erdboden 584, 777
- Mercur

der Worte und Sachen.

Mercurius, dessen Lauf im Nisse vorgestellt	628, 829
: dessen Hitze würden die Menschen nicht erdulden können	633, 848
: bedarf keines Monden (satellitit)	634, 843
Meerigel	389, 517
Merzelerde	387, 506
: woher sie den Namen hat	ibid.
: ist Feuerbeständig	387, 511
Merfenni dessen Einwurf wider die Bewegung der lebendigen Kräfte	92, 95
: wird in Ausmessung der lebendigen Kräfte widerlegt	83, 79,
Metalle was sie sind	399, 540
: werden unterschieden durch ihre Schwere	399, 541
: Tabelle über ihre Schwere	ibid.
: lassen sich schmelzen und hammern	399, 540
: wie viel ihrer an der Zahl	ibid.
: haben keine ursprüngliche Electricität	427, 588
: aber eine mitgetheilte	429, 589
: pflanzen die Electricität fort	429, 590
Milch warme giebt die Menge Luftblasen im luftleeren Raume	319, 415
Milchgefäß	675, 900
: ihr Nutzen	ibid.
Milchsaft	674, 899
Mist, warum er sich selbst entzündet	564, 747
Mittagslinie des Magneten	417, 568
Mitteländisch Meer und Pontus Euxinus, warum man darinnen keine Fluth wahrnimt	655, 879
Mittelpunct der Schwere, was er ist	120, 127
: wenn er mit dem Mittelpunct der Grösse übereinkommt	125, 134
: wo er bey den Menschen ist	ibid.
: der Grösse, wenn er mit dem Mittelpunct der Schwere einerley	121, 127
Mohr, wie man einen dazu machen kann	405, 552
Mond, dessen eigner Lauf von Abend gegen Morgen	612,
	808

Vollständiges Register

Mond, dessen erstes Viertel was es ist	612, 809
= ist ein dunkeler Körper	ibid.
= ist kugelförmig	ibid.
= Meere darinnen	613, 810
= dessen Berge und ihre Höhe	ibid.
= bewegt sich um die Erde	614, 811
= sein motus librationis und dessen Ursachen	615, 812
= sein Lauf ist elliptisch	ibid.
= in wie viel Tagen er seinen Lauf vollendet	ibid.
= dessen Grösse und Entfernung	616, 813
= bekommt von der Erde 14mal mehr Licht als die Erde von ihm	617, 814
= Ursach seiner Bewegung	640, 852
= geometrischer Beweis aus seiner Schwere, daß er über seinen Lauf 27 Tage, 7 Stunden, 43 Minuten zubringen müsse	640, 855
= zieht die Erde an sich	650, 873
= nach dessen Bewegung richtet sich die Ebbe und Fluth	651, 876
= dessen Hoff gehört zu den Luferscheinungen	573, 760
Mondlicht ist nicht warm	626, 824
= ist weder kalt noch feuchte	ibid.
Monden ihre Hauptabsicht ist, ihren Hauptplaneten helle zu machen	633, 841
= sind nach Bedürfnis der Planeten Einwohner ziemlich gleich ausgetheilet	ibid.
Monden Atmosphäre	622, 818
= darinnen sind Dünste	623, 820
= ist einmal durchsichtiger als das andere	ibid.
Mondfinsternis	624, 821
= wenn sie total	625, 823
= warum bey derselben noch einig Licht im Monde	ibid.
= warum er bey derselben farbig Licht hat	ibid.
Mondregenbogen	559, 743
Mondschatten, warum er währender Sonnenfinsternis nicht die ganze Erde trift	619, 817
Mondwolcken	623, 820
	Moo

der Worte und Sachen.

Moos warum es am meisten auf der Mitternachtsseite der Bäume zu finden	670, 895
Morhof vom Glas zerschneiden	346, 449
Morgen und Abendröthe, Ursachen davon	632, 839
Motus compositus wird erklärt	47, 42
Motus acceleratus	116, 118
• uniformiter acceleratus	ibid.
• retardatus	ibid.
• peristalticus des Magens und der Gedärme	672, 896
Müschbrod angeführet	204, 242, 219, 267, 254, 315
• dessen Observation vom Quecksilber im Haarröhrgen	224, 274
• beweiset durch ein Experiment die anziehende Kraft aufser der Verührung	239, 295
• das Experiment einer von gefrorenen Wasser zersprengten Kugel	375, 489 seq.
• dessen magnetisches Eisen	417, 568
• dessen Observation vom Thau	541, 728
Musik ist eine unvermerckte Ausübung der Rechenkunst	342, 444
Muskeln sind Werkzeuge der Bewegung	683, 908
• deren Partes und Structur	ibid.
• zu deren Wirkungen müssen Nerven und Blut contrihiren	684, 908
• wie ihre Wirkung zugeht	685, 909
• ihre Röthe kömmt vom Blute	ibid.
• warum sie nahe bey dem Geiencke	686, 910
• wie man ihre Kraft ausrechnet	687, 911
Muttermäbler, deren Ursprung läßt sich nach Leuwenhöcks Theorie von der Erzeugung nicht begreifen	692, 919
XV.	
Nachtschmetterlinge	693, 934
• wo sie ihre Eyer hinlegen	ibid.
• wie sie ihre Jungen ernähren	ibid.
Nahrung des Feuers worin sie bestehet	504, 645
• der Pflanzen	662, 886

XVI.

Vollständiges Register

Nasehorn unter welche Ordnung der Thiere es gehöre	693, 922
Natur wendet bey grossen und kleinen Wercken nicht geringen Fleiß an	5, 6
= wie weit sie die Körper zertheilt	8, 9
= ihre Werke erscheinen immer ordentlicher und künstlicher je mehr man sie vergrößert	12, 15
= ist eine Feindin der beständigen Aehnlichkeit	191, 224
Naturlehre was sie ist	1, 1
= ihr Ursprung ist die Neugierigkeit	ibid.
= worauf man dabey zu sehen	2, 2
= was die Alten dabey versehen	ibid.
Nautiliten	389, 517
Nebel besteht aus wässrigten Dünsten	524, 707
= aus blos wässrigten Dünsten hat keinen Geruch und ist unschädlich	ibid.
= schweflich stinckender zieht grosse Krankheiten nach sich	524, 708
= kuffert sich mehr des Winters als des Sommers, warum	525, 708
= vornemlich Morgens und Abends und warum	ibid.
Nehnel schwimmt auf dem Wasser	184, 212
Nephritisches Holz dessen Tinctur verändert die Farben nach verschiedener Wendung am Lichte	501, 682
Nerve, ihre Elasticität wird verstärck durch Spannen	688, 912
= je gespannter, desto empfindlicher ist sie, wird mit Experimenten erwiesen	ibid.
Nervenhaut, je elastischer, desto empfindlicher ist sie	ibid.
Nervensaft, (fluidum nerveum) ob dessen Bewegung Ursach der Empfindung wird negirt	688, 913
Nervenzwärtzen (papillæ nervæ) sind das Werkzeug der Empfindung	688, 914
= in der Haut sind Werkzeuge des Gefühls	ibid.
= auf der Zunge des Geschmacks	ibid.
= in der Nase des Geruchs	ibid.
= Retinæ im Auge des Gesichts	ibid.
Neumond, was er ist	612, 808
Newton	

der Worte und Sachen.

Newton wird angeführt	24, 21
bestätigt die Reflexion des Lichts mit experimenten	441, 619
probirt den Haarschatten im Wasser	442, 620
erweist die Winkel, unter welchem man die Farben im obern Regenbogen empfindet	556, 741
Newton bestimmt die Verhältniß des Pol- zum æquator diametro.	607, 801
ist Erfinder der Regel, nach welcher die Schwere abnimmt	636, 845
hat den Periodischen Umlauf des 1681. erschienenen Co- meten durch astronomische Rechnung determiniret	644, 861
hat die theorie der Ebbe und Fluth völlig ausgeführt	656, 880
Nitrum der Alten, was es gewesen	394, 528
Nordschein besteht aus Dünsten, die dem Phosphoro äh- lich	575, 766
ist nach dem grossen Erdbeben in Teutschland am meisten observiret worden	ibid.

W.

Obseroiren wird erkläret	2, 2
Obst gefrorenes, wie mans aufthauet	379, 493
Ochse unter welche Ordnung der Thiere er gehöret	693, 922
Oefen, in welchen die Flamme unsichtbar brennt	509, 693
Vel, wie es fest wird	398, 539
Vel, ist leichter und zäher als das Wasser	235, 287
Ohr, dessen Structur	689, 916
Ohren stehen den wilden weiter vorn Kopfe, als den Euro- päern	352, 455
Ohr äusserstes, dessen Nutzen	ibid.
Oleum de Cedro	660, 885
Ordnung der Thiere	993, 921

P.

Papilliones wie der Staub auf ihren Flügeln beschaffen	5, 4
Papillæ nervæ sind das Werkzeug der Empfindung	699, 912
Papier,	

Vollständiges Register

Papier, dient statt einer Schmelzkelle	271, 338
Paracellus, dessen irrige Meinung vom kalten und feuchten Mondlichte	626, 824
Parent citirt	540, 726
Pechblende	387, 514
Pectiniten	389, 518
Pendulum was es ist	140, 155
Perault experiment von Ausdünstung des Eisens	377, 491
Perlenfischer, warum ihnen bisweilen Blut zu Nasen und Ohren herausläuft	166, 191
Perpendicular wie seine Bewegung geschieht	140, 155
= was es ist	ibid.
Pisa, wie die Thürme daselbst gebaut	129, 142
Pissolen = Schuß über den Wolcken ist in der Höhe sehr schwach, in der Tiefe sehr stark	566, 750
Pfeffer im Wasser hat Thierchen herzugelockt	12, 14
Pfeiffe, je elastischer ihre Materie, desto stärker ist ihre Ton	349, 452
Pferde, unter welche Ordnung sie gehören	693, 922
= ziehen am leichtesten nach der Horizontallinie	118
= wie sich ihre Kraft zu der Kraft der Menschen verhält	ibid.
Pferde wie sie schwimmen	693, 929
Pferde = Haar verliert in flüssiger Materie von seinem Ge- wicht	168, 194
Pflanzen und Thiere	658, 882
= Mittel zu deren Wachsthum	ibid.
= haben Empfindung und Vorstellung	658, 883
= ihr Nutzen	ibid.
= ihre Theile	659, 884
= haben Saft und Luströhren	ibid.
= haben ihre Nahrung nicht von der Erde	661, 886
= sondern vom Wasser	562, 886
= wachsen, wenn sie blos mit der Wurzel im Wasser stehen	662, 887
Pflanzen	

der Worte und Sachen.

- Pflanzen deren eigentliche Nahrung ist die grünliche Materie
des verfaulten Wassers 662, 887
- wie es mit ihrem Wachsthum zugehe 663, 887
- ihre wässerige Theile dämpfen durch die Schweißlöcher
ibid.
- welche Safttheilchen ihr Wachsthum ausmachen ibid.
- Zweifel wird benommen, ob der Saft in ihren Saströhren
so hoch steigen kan ibid.
- dünsten an einem warmen Tage viel von ihrer Materie
aus 664, 890
- wie sie verdorren ibid.
- wie heftige Kälte ihren Tod befördert ibid.
- Geschwindigkeit der Bewegung in denselben 665, 890
- Pflanzen eine jede hat unzählige andere in sich 669, 894
- sind im Saamen schon in kleinen vorhanden ibid.
- in der ersten sind alle, die auf undenkliche Zeiten haben
werden sollen, vorhanden gewesen ibid.
- werden durch den Saft nach allen Gegenden ausgezehnt
670, 895
- Pico de Teneriffa 287, 355
- Pflaumsfeder fällt im lufteleeren Raume so geschwind als ein
Ducat 57, 51
- ist weich aber ihre Fäsergen hart 236, 288
- Phytoliten 389, 518
- Planeten 580, 773
- bewegen sich um die Sonne 627, 826
- ihre Bahn macht mit der Erdbahn einen Winkel
627, 827
- drehen sich auf ihrer Bahn beständig um ihre Ase
ihre Ordnung ibid.
- bewegen sich alle um einen Schwerpunct 627, 826
- ihre ordentliche Bewegung im Copernicanischen Weltbau
628, 827
- ihre Lauf ibid.
- ihre Stillstand ibid.
- ihre Rückgang ibid.
- ihre Irrgang kommt vom Erblauf her ibid.

Plane

Vollständiges Register

Planeten haben wahrscheinlich auch Pflanzen und Einwohner	633, 840
Ursach ihrer Bewegung	635, 844
warum sie so ungemein weit von einander entfernet	637, 847
warum die kleinen nahe bey der Sonne und die grossen weit davon	ibid.
haben eine Schwere gegen die Sonne	637, 846
sind bald näher bald weiter an der Sonne	638, 850
ihr Lauf macht eine Ellipfin	ibid.
deren Bewegung ist geschwinder, wenn sie der Sonnen näher, als wenn sie weiter davon	639, 851
ihre Bewegung ist ungleich	639, 851
ihre Bewegungsgesetze	641, 856
Quadrate der Zeiten, in welchen sie ihren Umlauf verrichten, verhalten sich wie die Cubi ihrer Entfernung	641, 856
Platten, wohl polirt, hängen fest zusammen	303, 239
Platfchwänze gehören zu den Fischen	693, 922
Platzkugeln wie sie gemacht werden und wie sie zerspringen	265, 327
Pole des Magneten 424. 513. der Erden	602, 792
Pole warum es um dieselben die wenigste Zeit finstet	632, 839
Porta will vermittelst eines Hebers das Wasser über hohe Berge leiten	303, 383
Præcipitation wie sie zugeht	401, 547
geschieht 1) durch Ruhe der flüssigen Materien	ibid.
2) durch Vermischung einer Præcipitation mit der andern	ibid.
3) durch Veränderung der Zähigkeit der flüssigen Materie	ibid.
4) wenn eine andere Materie in die Zwischenräumen dringt	ibid.
der Metalle	402, 549
Prasselgold	565, 748
Præscillianisten ihre Meinung vom Donner	566, 750
Prisma sondert die farbigen Stralen von einander	478, 663

Prisma

der Worte und Sachen.

Prisma warum Sachen höher dadurch erscheinen als sie sind	487, 670
warum die Sachen mit einem färbigten Rande dadurch erscheinen	ibid.
Proportion, nach welcher die Luft compariret wird	310, 392
des Raums comprimirter Luft cessirt bey excessiver comprimirender Kraft	310, 395
richtige, deren Eigenschaft	ibid.
Ptolomäus wenn er gelebt	580, 773
dessen Systema	580, 773
Pulsadern und Blutadern ihr Unterscheid	676, 901
Ursach ihrer Bewegung	679, 903
Pupille im Auge	690, 917
Art und Ursache seiner Erweiterung und Zuziehung	ibid.

Q.

Qualitates occultæ der Schulweisen	205, 247
Quartz was er ist	387, 507
Quecksilber, wie starck es der Bewegung eines Körpers widersteht	15, 16
wie groß sein Widerstand gegen des Wassers und der Luft ihren	15, 16
hängt sich nicht an Eisen	201, 238
steigt in Haarröhrgen in die Höhe	216, 264
in einigen nicht	224, 273
steht niedriger darinnen	ibid.
dringt nicht in leichte Körper	226, 276
wie es zu reinigen	ibid.
läuft nicht durch Leinwand	227, 277
aber durch goldene und silberne Dressen	ibid.
hat in einen Glase eine erhabene Figur	228, 278
in dem Barometer warum es mit wiegt	295, 369
drückt die Luft in einer gläsernen Röhre nach verkehrter Proportion des Raums zusammen	310, 392
Ursachen, warum es nicht durch eine hölzerne Schüs- Krüg. Naturl. I. Th.	310, 392 Ett sel

Vollständiges Register

sel in den' evacuirten Recipienten der Antela dringt	318,
	411
Quecksilber löset Metalle auf	391, 500
= wie man es recht rein erhalte	507, 689
K.	
Kattenartige Thiere	693, 922
Kraubthiere machen das 2te Geschlecht der Thiere aus	693, 921
Kauch was er ist	513, 697
= warum er sich entzündet	513, 697
= warum er schwarz färbet	ibid.
Kaum, zusammengedruckter Körper steht mit den zusammen-	
drückenden Kräften in/verkehrter Verhältniß	319, 392
= verschiedener zusammen gedruckter Luft, steht mit den zu-	
sammendrückenden Kräften in verkehrter Verhältniß	ibid.
Kaupen deren Anzahl ist sehr groß	693, 925
= nehmen ihren Ursprung von den Schmetterlingen	ibid.
= wie sie entstehen	ibid.
= wie ihre Farbe beschaffen	ibid.
= sind starck behaaret	693, 131
= wie sie sich einspinnen	ibid.
= nehmen die Gestalt eines Püppgen an	793, 932
= sind einer dreyfachen Verwandlung unterworfen	693, 932
= wo man die gemeinste Art findet	693, 933
= wie sie ihre Jungen aushecken	ibid.
Kedus entdeckt, daß das Fleisch keine Wärme kriegt dazu	
keine Luft komt	693, 921
Reflexions Gesetze	79, 69
Refraction Exempel davon	82, 73
= des Lichts deren erstes Gesetz	443, 620
= derselben zweytes Gesetz	444, 622
= Experimente davon	445, 627
= erhöht die Objecta	450, 628
= wie sie die Figur eines Körpers ändert	453, 632
	Refra:

der Worte und Sachen.

Refraction der Parallel-Strahlen	457, 653
z macht, daß wir die Himmels-Cörper höher sehen als sie sind	632, 838
Refrängibilität der Farben verschieden	483, 666
z der farbigten Strahlen	488, 670
Regen, wie er entsteht	529, 704
z Ursach davon	531, 713
Regenbogen wird nur gesehen wenn man den Regen vor sich und Sonne hinter sich hat	545, 731
z unter welchem Winkel man seine Farben siehet	547, 734
z wie er entsteht	548, 735
z warum er rund	549, 736
z dessen besondere Beschaffenheit	550, 736
z verschiedene Zuschauer sehen verschiedene	ibid.
z wer ihn siehet, kan unmöglich an dem Orte seyn wo er ihn siehet	ibid.
z warum man gegen Sünden keine siehet	551, 737
z wie er verschwindet	552, 738
z der obere	553, 738
z dessen Widerschein	ibid.
z wie der obere entsteht	555, 740
z wenn man zwey siehet	556, 741
z warum er des Sommers im Mittag nicht bey uns seyn kan	557, 742
z einen künstlichen zu machen	558, 743
Regentropfen deren Grösse	532, 714
z wird vermehrt durch schweflichte Dünste	553, 738
z sind zur Zeit des Ungewitters sehr groß	ibid.
Reif, was er sey	536, 718
z warum er sich im Winter an die Haare und Bart setzet	ibid.
Resonanz, worinnen sie besteht	350, 452
Resonanzboden Nutzen derselben	350, 454
Retina tunica was sie ist	688, 915
Richtung	21, 20
Rima glottidis was sie zum Schall beyträgt	348, 452
Römers observ. von Jupiters Trabantischen Finsternissen	642, 857

Vollständiges Register

Komualds wunderbare Observation am Sonnenzeiger zu Mies	540, 726
Rose, rothe warum sie vom Schwefeldampf weiß wird	498, 679
Rothe Farbe, entsteht aus Vermischung Schwefels und eines alkalischen Salzes	675, 900
Rothe Strahlen ob sie die schwersten sind	486, 669
= haben eine grössere Kraft als die übrigen	484, 667
= dieselben bleiben immer roth	478, 663
= wird von einem rothen Körper stärker reflectirt als die übrigen	482, 666
= werden nicht so stark gebrochen als die übrigen	483, 667
Rubinglas wie es gemacht wird	412, 561
Ruhe was sie ist	13, 16
= woraus sie entstehet	27, 24
Ruhende Körper haben eine Geschwindigkeit und Richtung	22, 20
= wenn sie angestossen werden, was denn erfolgt	71, 63
Ruhepunct wo er sey	60, 54

S.

Saft pancreatischer	673, 898
Saftröhren in den Pflanzen	653, 884
= sind sehr enge	665, 891
Saite, gespannte ihre Bewegung	332, 433
= dicke warum sie einen tiefen Ton giebt	343, 444
Scharf gespannte giebt einen höhern Ton als andere	344, 445
= warum die eine mit klingt, wenn die andere gerührt wird	345, 446
Salmiac, dessen Auflösung	391, 522
Salpeter erkaltet das Wasser	378, 491
= woraus es bestehet	394, 528
= hat ein fettes verbrennliches Wesen	394, 529
= legt sich an fette Erde	ibid.
= woher er das saure Wesen bekommt	394, 530

Salpeter

der Worte und Sachen.

Salpeter wenn er im Crystallen anschießet	394, 530
schmelzet im Feuer	ibid.
wenn er sich entzündet	ibid.
Saltz ist nicht Ursach der Kälte	382, 498
ist wärmer als der Schnee	ibid.
hat eine besondere Kraft das gefrieren zu befördern	380, 495
läßt sich durch Hitze schmelzen	391, 520
hat einen Geschmack	391, 521
des Anfangs	ibid.
läßt sich nicht hämmern	ibid.
löset sich im Wasser auf	439, 521
Ursache davon	ibid.
das aufgelösete giebt einen Geschmack	ibid.
dessen Auflösung befördert die Wärme	391, 522
wie seine Auflösung im Wasser zugehet	392, 522
wie dessen Aufsteigen im Wasser zugehet, erwiesen	ibid.
wie von seinen Theilchen eines das andere im Wasser immer höher hinauf treibet	ibid.
Chymici theilen es in 2 Hauptarten	393, 526
saures	ibid.
Laugen	ibid.
Vermischung derselben	396, 535
des gemeinen Beschaffenheit	395, 531
wenn man Vitriol darauf gießt was daraus entsteht	395, 531
gemeines wird aus der Erde gegraben	ibid.
aus dem Seewasser von der Sonnen gemacht	395, 532
aus dem Brunnwasser gesotten	ibid.
wird crystallisirt	ibid.
Saltzwerck in Polen dessen Beschreibung	395, 532
Crystallen jede Art hat ihre eigene Figur	395, 532
des alkalischen und sauren Vermischung verursacht das Brausen	396, 535
das mittlere (sal medium) im Gesundbrunnen	406, 554
das alkalische (sal alcali) in den Gesundbrunnen	ibid.
Same der Kuhblume wie er beschaffen	668, 897

Vollständiges Register

Samen ist der ihr selbst gelassenen Natur ihr Mittel zu Vermehrung der Pflanzen	668, 893
▪ muß tief genug in fruchtbare Erde fallen, wenn er sich vermehren soll	ibid.
▪ in dem ist die ganze Pflanze im Kleinen vorhanden	669, 894
er besteht ebenfalls aus Häuten, Röhrchen und Bläschen	ibid.
Samkörnlein, ein einziges hat unzählich andere in sich	ibid.
▪ ob es vor 6000 Jahren schwerer gewesen als jetzt	ibid.
Sand was er ist	387, 507
▪ woraus er öfters besteht	387, 514
Sandkörnern sind der Figur und Größe nach unterschieden	5, 4
Sandsteine, wie sie entstehen	390, 520
Saturnus	597, 786
▪ dessen Ring	597, 787
▪ dessen Trabanten	598, 787
▪ dessen Größe	599, 787
▪ dessen Entfernung von der Sonne	599, 788
▪ dessen Lauf	ibid.
▪ dessen Kälte würden die Menschen nicht ertragen können	633, 842
▪ dessen Einwohner hält Hugenius für sehr groß	633, 843
▪ warum er 5 Monden hat	634, 844
▪ hat die Bewegung der Jupiters Trabanten verändert	637, 848
▪ ist etwas von seiner Bahn gelenckt als er sich den Jupiter genähert	ibid.
Saturniten bekommen wenig Licht von der Sonne	633, 843
▪ haben einen grossen Stern im Auge	ibid.
Saugen, wie es geschieht	301, 377
Skeleton eines Daumblats	660, 884
▪ Kunstgrif es zu verfertigen	ibid.
Schaff unter welche Ordnung der Thiere es gehört	693, 922
Schall was dabey zu betrachten	326, 426
	Schall

der Worte und Sachen.

Schall, was dabey in der Luft vorgeht	527, 426
wie er mit der Peitsche erregt wird	527, 427
kan ohne Luft nicht entstehen	328, 428
Experiment davon	328, 429
wird schwächer je mehr man Luft auspumpt	ibid.
in zusammengedruckter Luft wird stärker	329, 429
warum er in kalter Luft besser als in warmer zu vernehmen	ibid.
Unterschied dessen vom Wind	330, 430
wie ein fertdauender hervorgebracht wird	331, 430
warum Glocken, Gläser, Stahl denselben von sich geben	ibid.
warum Bley keinen von sich giebt	ibid.
Schall der Glocke, warum er von dem darauf liegenden Schnee gedämpft wird	ibid.
wird nicht von Zittern der Bewegung der Saite verursacht, Erweis davon	332, 432
der Saite wird verursacht von Erschütterung der Lufttheilgen	ibid.
dessen Geschwindigkeit	333, 435
wie weit er sich in einer Secunde bewegt	334, 437
seiner Geschwindigkeit ihren Nutzen	ibid.
beym Donner	ibid.
auf der See	ibid.
seine Geschwindigkeit ist gleichförmig	335, 438
eines starken und schwachen Bewegung ist gleich geschwinde	336, 439
Schatten eines Haares warum er sehr breit ist	442, 619
Schaum wie er entsteht	365, 475
Scheidewasser auf Eisen gegossen macht sehr heiß	249, 309
wie man es verfertigt	394, 527
solviret kein Gold	400, 541
Scheiner (Christoph) entdeckt die Sonnenflecken	577, 705
Scheuchzers Observation von den Hagelkörnern	538, 664
dessen Observation von einem öligen Thau	544, 671

Vollständiges Register

Schiefer was er ist	387, 508
• hat verschiedene Farben	ibid.
• läßt sich in Platten spalten	ibid.
• seine Verhältniß im Feuer	ibid.
Schiefliegende Fläche, wie die Körper darauf fallen	135,
	150
Schiefliegende Flächen, der Körper Geschwindigkeit darauf	152, 171
Schießpulver wird mit einem Brennglase auf Stein oder Metall schwerer entzündet, als auf Papier und Holz	270, 333
• schmelzt nur im Luftleeren Raume von Brennpuncte	506, 629
Schifmuscheln	389, 517
Schimmel, wie er durchs Vergrößerungsglas erschiuet	57, 5
Schlangenartige Thiere	693, 922
Schlangenzungen	389, 515
Schleuder, wie damit geworfen wird	105, 106
Schlittschuh fahren, dabey ist der Widerstand gering	24, 22
Schmetterlinge es giebt viele Arten derselben	693, 925
• wie sie sich begatten	ibid.
• entstehen von den Raupen	ibid.
• wo sie ihre Eyer hinlegen	693, 927
• ihre Eintheilung	639, 934
Schnecken gang im Ohr	689, 848
Schnee auf der Glocke, warum er ihren Schall dämpft	331, 432
• wie er hervorgebracht wird	537, 718
• dessen verschiedene Figur	ibid.
• ist gemeiniglich sternförmig	ibid.
• wie er vom Eise unterschieden	ibid.
• woher seine Lockerkeit rührt	ibid.
• seine weiße Farbe	ibid.
• daß er schwarz sey hat Anaxagoras behauptet	537,
	722
Schnee:	

der Worte und Sachen.

Schneewasser giebt den Speisen einen andern Geschmack	537, 721
Ursache davon	ibid.
Scholastici glauben nicht schlechterdings leichte Körper	119, 127
ihre qualitates occultæ	205, 247
ihre anima vegetabilis ist ein pallium ignorantie	658, 814
Schottens Exempel starkziehender Magneten	415, 565
Schrecken, wie es den Tod verursacht	570, 696
Schwarz ist weiß	495, 676
Schwefel, woraus er bestehet	397, 535
wie er durch Kunst zu verfertigen	ibid.
dessen Dampf ist höchstschädlich	397, 536
hat eine ursprüngliche Electricität	426, 588
zerschmelzener ziehet leichte Körper an sich	426, 587
dessen Electricität zeigt sich leichter durch Reiben als Erwärmen	ibid.
pflanzt die Electricität nicht fort	429, 590
Schwefelhöhle Neapolitanische	197, 536
Schweflichte Ausdünstungen beym Brausen sind tödtlich	ibid.
finden sich bey Körpern so eine ursprüngliche Electricität haben	433, 608
Schweißlöcher der Pflanzen, ihre Nothwendigkeit wird mit Gründen, und ihre Wirklichkeit mit Experimenten bewiesen	663, 888
was sie sind	682, 905
Schwere, was sie ist	119, 126
ist gleichsam die Triebfeder der Natur	ibid.
was ihr Mittelpunct ist	120, 127
der Theilchen wie sie zu bestimmen	198, 232
hat eine Aehnlichkeit mit der anziehenden Kraft des Magneten	425, 583
Erklärung derselben	635, 845
ist die vis centripeta eines Körpers	ibid.
nimt ab, wie das Quadrat der Entfernung zunimt	ibid.

Vollständiges Register

Schwere hat fast einerley Beschaffenheit mit dem Lichte	636, 845
▪ verrichtet ihre Bewegung in geraden Linien	Ibid.
Schwere Körper, wie ihr Fall beschaffen	132, 147
▪ wenn er sich in der Parabel bewegt	141, 158
▪ wie sie von leichterer Art werden	181, 208
▪ haben mehr Berührungspuncte als die leichten	197
	232
▪ werden heisser als die leichten	268, 331
▪ wenn es geschieht	270, 333
Schwein unter welche Classe es gehört	693, 922
Schwimmen der Fische	180, 206
▪ der übrigen Thiere	693, 929
Schwimmvogel wobin er zu rechnen	693, 922
Schwules Wetter worinnen es besteht	561, 744
Sclerotica tunica im Auge	690, 417
Secrecion	681, 905
Sedlitzer Brunn führet viel Saltz	406, 554
Seesterne	389, 518
Sehen wie dessen Empfindung zugeht	691, 915
Sehungswinkel	452, 563
▪ grosser stellt die Sachen groß vor	Ibid.
▪ kleiner stellt die Sachen klein vor	Ibid.
Seide, ein Gran ist aus viel Theilchen zusammen gesetzt	6, 7
▪ wie man sie von der Schale abwindet	693, 942
▪ pflanzet die Electricität nicht fort	429, 590
Seidenwurm, wie subtil sein gesponnener Faden	6, 7
▪ schaffen den Menschen grossen Nutzen	693, 935
▪ wie sie in warmen Ländern erzogen werden	Ibid.
▪ wie man sie in kältern Gegenden ziehet	693, 937 seq.
▪ lebet nicht lange	693, 938
▪ wo man sie mit füttert	Ibid.
▪ dessen Veränderungen	693, 939 seq.
▪ wie er sich einspinnet	693, 940 seq.
▪ dessen Structur	693, 943 seq.
▪ wie er die Seide verfertiget	693, 946
	Sele,

Der Worte und Sachen.

- Seleniten sehen unsere Erde für das an, wofür wir den Mond ansehen 617, 815
- sehen Sonnensfinsternissen während unserer Mondensfinsternissen 624, 822
- Semen Lycopodii, vide Hexenmehl.
- Serpentinstein 387, 513
- : daraus macht man Geräthe ibid.
- : dessen Farbe ibid.
- : gehört unter den Marmor ibid.
- Settrala, dessen starkziehender Magnet 415, 565
- Siegellack, warum es mit dem Pitschaft so feste und auch nicht zusammenhangt 202, 239
- : hat eine ursprüngliche Electricität 426, 587
- Silber ist Feuerbeständig 400, 543
- : wie viel es im Wasser von seinem Gewichte verlieret 400, 544
- : man findet es bisweilen gediegen ibid.
- : was es eigentlich ist ibid.
- : wie man es aus einer Miner ziehen muß ibid.
- Silber Solution dient zur Wasserprobe 404, 551
- : nimmt von der Sonne schwarze Farbe an 405, 552
- Sinnen 688, 912
- Sommers Anfang, wenn wir den haben 629, 835
- Sommervögel (papiliones) wie der Staub auf ihren Flügeln beschaffen 5, 5
- Sonne, warum sie die Heyden angebetet 240, 297
- : wenn sie Wasser zieht 533, 715
- : deren Höhe beym Regenbogen 557, 742
- : ist ein wirklich Feuer 577, 770
- : dreht sich um ihre Aze 577, 771
- : wie weit sie von der Erden 579, 772
- : Verhältniß ihrer Fläche zur Erdsfläche ibid.
- : ihres cubischen Inhalts zum Cubieinhalt der Erden ibid.
- : wie vielmal grösser sie als unsere Erde ist ibid.
- : bewegt sich nicht um die Erde 600, 788
- : wo sie zuerst verfinstert wird 620, 817

Sonne

Vollständiges Register

- Sonne kan nicht ganz accurat den Mittelpunct des Weltgebäudes einnehmen 627, 827
 = ist jedoch demselben am nächsten ibid.
 = bewegt sich um den gemeinen Schwerpunct der Planeten ibid.
 = kan deswegen doch ohne Irthum in centrum mundi nothwendig gesetzt werden ibid.
 = und Mond, warum sie bey dem Auf- und Untergange länglich aussehen 632, 838
 = hat auch eine Schwere gegen die Planeten 637, 846
 = warum sie eine solche erstaunliche Grösse haben müssen 600, 786
 = liegt in dem einen Brennpunct des elliptischen Planetenlaufs 638, 850
 = deren scheinbarer Diameter ist im Winter grösser als im Sommer ibid.
 = warum sie die eine Hälfte des Thierkreises in kürzerer Zeit als die andere Hälfte durchläuft 639, 851
 Sonnenblume wie stark sie ausdampft 664, 890
 Sonnenfinsterniß, wie sie entsteht 618, 816
 = was eine partiale und totale ist 621, 817
 Sonnenflecken 577, 770
 = die veränderlichen sind Dampf 578, 771
 = die unveränderlichen sind feste Theile der Sonne ibid.
 Sonnenstrahlen, ihre Geschwindigkeit 642, 857
 Sonnenuhr zu Mex. deren Schatten geht zurück 540
 726
 Sonnenwirbel Cartesianischer warum er nicht Statt hat 645, 864
 Spanische Kreide 387, 512
 Spath 387, 508
 = seine Schwere ist verschieden ibid.
 = seine Gestalt ibid.
 = ist Feuerbeständig 387, 510
 Spiegel reflectiret die Strahlen nach einer gewissen Ordnung 470, 651

Spie

der Worte und Sachen.

Spiegel platter stellt jede Sache nach ihrer wahren Größ: vor	471, 653
• sphärischer, wie er die Sachen vorstellt	472, 654
• Cylindrischer, wie er die Sachen vorstellt	ibid.
• Conischer, wie er die Sachen vorstellt	ibid.
Spießglastönig ist weiß	413, 563
• schmelzet schwer	ibid.
Spinne eine in der Luft hangende empfindet einen heftigen Streich nicht	37, 92
• wie sie auf dem Wasser lauffen kan	184, 215
• ihre verschiedene Arten	693, 947
• ihre Structur	693, 947 seq.
• wie sie die Fliegen saugen	693, 949
• warum sie so viele Augen haben	693, 950
• wie sie ihr Gewebe machen	693, 953
• wie sie ihre Eyer verwahren	693, 961
Spiritus flammificus des Herrn Geheimden Rath Hoff: manns	249, 309
• in Schnee gegossen macht sehr kalt	379, 492
• wie er gemacht wird	394, 527
Spiritus mineralischer in den Gesundbrunnen	406, 554
• macht truncken	406, 555
• zersprengt verstopfte Boureillen	406, 554
• sauer löset Metalle auf	391, 521
- vini löset Resinas auf	ibid.
Sprachgewölber ihre Beschaffenheit	353, 457
Sprachrohr Grund und Wirkung desselben	351, 454
Stachel der Bienen, wie er sicht	191, 225
Stählerne Feder, siehe Feder.	
Stahl, wie es einen Schall von sich giebt	331, 431
Staub der Flügel von den Sommervögeln (papilionibus) sind kleine Federn	5, 5
Staubgläser	466, 647
Staub in der Luft ist eine subtile Erde	383, 499
Stein wie er entsteht	466, 647
1ste Art	386, 503
2te Art	387, 503 seq.
Steine	

Vollständiges Register

Steine vornehmste Art derselben	387, 509 seq.
Steinkolen Dampf in London verursacht Schwindsucht	397, 538
Steinreich, dessen Eintheilung	- 389, 515
Steinsalz löst sich im warmen Wasser auf	391, 522
Stern im Auge	690, 917
Stern neuer, Vermuthung davon	649, 872
Sternschnuppe was sie ist	574, 763
= durch die Kunst gemacht	ibid.
Stoß, was er ist	26, 23
= von welchen der Verfasser rede	71, 63
Strahl wird durch Reflexion in zwey getheilt	442, 619
= wird in dichterer Materie von der Perpendicularlinie gebrochen	443, 620
= wird in einer dünnern Materie von der Perpendicularlinie weggebrochen	444, 622
= warum einer stärker als der andere gebrochen wird	485, 668
Strahlen wenn sie durch Refraction parallel werden	460, 638
= welche ein erhabenes Glas vereinigt	462, 639
= von jedem Lichte lassen sich die Farben verwandeln	489, 671
= werden in der Atmosphäre nach einer krummen Linie refrangirt	632, 838
= farbigte, ihre Refrangibilität	488, 670
= goldgelber und grüner ihr Ursprung	480, 665
= parallel einfallende werden von convexen Glase in einem Puncte vereinigt	457, 636
= perpendicular einfallende werden nicht gebrochen	446, 623
= rothe haben grössere Kraft als die übrigen	484, 676
= rothe werden am wenigsten, violette aber am stärksten gebrochen	485, 668
Strahl	

der Worte und Sachen.

Strahlen rothe sind die schwersten	486, 669
z senkrechte, warum sie wärmer machen als schräge	630,
	835
z drey Ursachen davon	ibid.
Structur der Wurkeln, Zweige und Blätter ist einerley	667, 892
Stuben getäfelte oder tapezierte halten nicht so lange warm	
als die gemauerten	272, 320
Sturms Versuch vom Druck der Luft	291, 360
z Meinung von der Wirkung des Magneten	422, 574
Succus pancreaticus	673, 898
Sündfluth leitet Whiston von dem Cometen her	644, 862
z Mosıs Erzählung davon trift mit Whistons Vermuthung	
überein	ibid.
Sympathetische Tinte	432, 606
Systole & Diastole cordis	677, 902

T.

Täucherlein, Versuch damit	324, 425
Taffend, was die Ursache des schielenden sey	499, 679
Tag, wenn wir den längsten haben	629, 832
z kürzester, wenn wir ihn haben	ibid.
Tag und Nacht gleich, wenn wir sie haben	ibid.
Tage, warum die längsten nicht die wärmsten	631, 837
Talck fühlet sich wie Seife an	387, 512
z laßt sich leicht in eine Figur bringen	ibid.
z wird in grossen Feuer sehr hart	ibid.
Taraxacus, Beschaffenheit ihres Saamens	668, 893
Tatze der Fliegen hat Klauen	5, 6
Teig, warum er unter einem leeren recipienten so sehr aufschwillt	321, 418
z warum er zusammen fällt, wenn man Luft unter den recipienten läßt	ibid.
z warum er bey den Backen aufschwellt	321, 419
Teiche	

Vollständiges Register

Teiche warum einige im Sommer voll, und im Winter leer sind	304, 384
Teller, wie er in der warmen Stube anstrieret	388, 495
= frieret auf glühenden Kohlen	ibid.
Teufelsdreck wie viel er in freyer Luft verlohren	6, 6
Thau wie er erzeugt wird	541, 727
= steigt Abends aus der Erden	ibid.
= ist der Schweiß der Pflanzen	542, 728
= wird vom Winde bewegt	543, 729
= dessen Unterscheid	544, 729
= der Pflanzen führt, salzigte und ölichte Theilgen bey sich	544, 730
= hat bisweilen Geschmack	ibid.
= und Kraft in die Körper zu würcken	ibid.
= dessen Mutter soll nach Virgilii Vorgeben der Mond seyn	544, 631
= irriger Begriff der Alten davon	ibid.
= süßler	ibid.
= Dehlichter	ibid.
Theile, die kleinsten sind härter, als der ganze Körper	236, 287
Theoria telluris Whistons	644, 864
Thermometer was es ist, und warum darinnen der Spiritus steigt und fällt	259, 312
= ob man die Wärme damit messen kan	260, 322
= sein Gebrauch	261, 323
= was die Gelegenheit solche zu erfinden gewesen	259, 322
Thiere ihre Bewegung	125, 134
= sterben in lustleeren Raume an convulsionen	323, 420
= sind in der Art der Zusammensetzung von allen übrigen Körpern unterschieden	658, 882
= unter denen ist der Elephant das größte die Käsemilbe das kleinste	693, 920
= haben alle vermöge ihrer Structur Empfindungen und Bewegungen	ibid.
= ihre Fortpflanzung geschiehet nicht durch Fäulniß	ibid.
Thiere	

der Worte und Sachen.

Thiere in wie viel Geschlechter sie Linnäus eingetheilet hat	693, 921
Thümmig führt ein Exempel eines geschwollenen Auges an, das bey Nacht wohl, aber nicht bey Tage sehen können	688, 915
Thürme zu Pisa, wie sie gebauet	129, 142
Tinte sympathetische	432, 606
Tod des Menschen Ursache davon	682, 908
: natürlicher	ibid.
: gewaltsamer	ibid.
Ton was ein hoher und tiefer ist	337, 440
: dessen Beschaffenheit genauer untersucht	338, 440
: Ursache des hohen und tiefen	339, 441
: was ein reiner und unreiner ist	347, 451
Töne ihre Verhältniß unter einander	340, 442
: was daraus bestimt werden kan	341, 434
: warum einer wohl der andere übel klingt	342, 444
Topf, warum sein Boden erst heiß wird, wenn das Wasser zu kochen aufhöret	364, 474
Topfstein	387, 512
Töpferthon	387, 506
Toricellius ist der Erfinder des Barometri	286, 354
Trägheit des Körpers (vis inertiae) was sie ist	14, 16
: ist der Menge der Materie proportional	ibid.
Transpiratio insensibilis	682, 906
Trippel	587, 511
Tropfen wenn er seine Figur ändert	195, 231
: wenn zwey zusammenfließen	196, 231
: wenn er nicht zerfließt	206, 248
Tropffstein	387, 510
Tropici	629, 834
Turbiniten	389, 519
Trummel Fell des Ohrs	789, 916
Tschirnhausen verfertigt die größten Brenngläser	458, 637
Tuba acustica	352, 455
Krieg. Naturl. I. Th.	U u u
	Tubu*

Vollständiges Register

Tubulus capillaris in demselben steigt das Wasser	214, 261
Tubus Torricellianus	286, 353
= Versuch damit	293, 365
Tunica Arachnoides, von der kommen die ungemeynen zarten Wasser = Bläsgen des humoris Crystallini	691, 918
Tunica villosa des Magens, was sie bey der Verdauung thut	672, 896

U.

Ungeziefer warum sie ihre Eyer auf das Fleisch legen	693, 921
Undæ auf dem Wasser, wie sie entstehen	157, 179
Undurchsichtigkeit, deren Ursache	469, 649
Ungeziefer wie es auf dem Wasser lauffen kan	184, 215
Unschlitt verursacht starkes Zusammenhangen der Körper	203, seq. 239
Unterirdisches Feuer	409, 557
= ist die Ursach der warmen Bäder	ibid.
Urin warum er in Haarröhrchen so hoch steigt	219, 268
= warmer unter dem ausgeleerten recipienten wirft Blasen	319, 413
= kalter zeigt weniger Luft	ibid.
Uvea tunica im Auge	690, 917

V.

Varenius beschreibt verschiedene Lagen der Erde in Amster-	384, 500
dam	677, 901
Vasa coronaria	675, 900
Vasa lactea	ibid.
= ihr Nutzen	673, 898
Vasa lymphatica, ihr Officium	677, 901
Vena pulmonalis	586, 778
Venus	Venus

der Worte und Sachen.

Venus Berge derselben	586, 778
ihre Flecken sind Wasser	587, 780
bewegt sich um ihre Achse	ibid.
Venus ist eine Kugel	587, 780
ihre Grösse	588, 781
ihre Entfernung	ibid.
bedarf eines Monden	634, 843
Verdauung wie sie zugeht	671, 895
Vergrößerung derer Körper wie sie geschieht	16, 18
Vergrößerungsgläser was damit zu observiren	5, 4
wozu sie dienen	6, 7
was sie bey den Wercken der Natur und der Kunst entdecken	12, 15
ihre Nutzen beym zusammenhangen der Körper	191, 224
Möglichkeit ihrer Vergrößerung im mathematischen Misse vorgestellt	465, 645
Verkleinerung der Körper wie sie geschieht	16, 18
Veruschwinden was es sey	609, 805
Versteintes Holz	389, 519
ist zu Weichlich zu finden	ibid.
glimt in Feuer	ibid.
hat Adern und Aeste	ibid.
gibt einen unangenehmen Geruch	ibid.
daraus kan Alaun gemacht werden	ibid.
Versteinte Sachen woher sie kommen	389, 515
sind in den größten Tiefen anzutreffen	ibid.
wie sie in solche gekommen	ibid.
sind keine Wercke der spielenden Natur	389, 516
sind wirkliche Arten der Geschöpfe	ibid.
wie sie entstanden	399, 517
ihre verschiedene Arten	ibid. seq.
Vesuvius	410, 508
Vier Jahreszeiten	629, 834
Virgil nennt irrig den Mond die Mutter des Thaues	544, 731
Vis centrifuga	104, 105

Vollständiges Register

- Vis Centripeta** 104, 107
 = was sie sey 637, 845
 = ist die Ursach der krummlinigten Bewegung 106, 106
 = warum sie Newton unter die vires impressas gerechnet
 ibid.
 = wenn sie gegen den Punct, um welchen die Bewegung
 geschieht, gerichtet ist 112, 141
Visciditas was sie sey 193, 229
Vis inertiae was sie sey 14, 16
Vitriol woraus es besteht 394, 527
 = Eisen hat grüne Farbe ibid.
 = Blei hat weiße Farbe ibid.
 = man bekommt durch die Destillation daraus ein Del
 ibid.
 = was er in der Retorte zurück läßt ibid.
 = daraus wollen die Alchymisten Gold machen ibid.
 = darin steckt viel sonderbares 394, 528
Vitriol Del 394, 527
 = ist dick und schwer ibid.
 = ist die größte Säure 394, 527
 = ist auch süsse 394, 528
 = wenn man diesen Weingeist vermischt was denn entsteht
 ibid.
- Vögel**, warum sie eher, als die vierfüßigen Thiere in dem
 luftleeren Raume sterben 323, 421
 = machen das zweite Geschlecht der Thiere aus 693, 911
Vollblütige, warum ihnen heftige Bewegung schadet
 678, 902
- Vollkommen harte Körper**, ob sie in der Natur zu finden
 67, 58
 = haben mit den elastischen einerley Phænomena 70, 62
Vollmond was er ist 612, 809
- W.
- Wachsthum** der Pflanzen wie es zugehet 663, 887
 = der Menschen Ursache davon 682, 906
 Wärme

der Worte und Sachen.

Wärme worin sie besteht	248, 306
wie sie entsteht	ibid.
wird durch jeden Schlag des Hammers im Eisen vergrößert	ibid.
deren Verhältnis	348, 307
entsteht auch durch Reiben	249, 308
wird gleichförmig ausgeheilt	262, 325
dehnet die Luft stark aus	263, 325
dehnet die Körper aus	253, 314
Experimente davon	254, 315
wie man sie ausmessen kan	259, 321
worauf man bey ihrer Beurtheilung acht zu geben hat	250, 310
Wagebalcken, wenn er sich von selbst in wagerechten Stand setzet	128, 140
Wagerechter Stand	59, 53
Wairz hat einen Hund electrifirt	574, 763
auch sonst viele Experimente von der Electricität gemacht	429, 591
Wasser kan durch das distilliren nicht verändert werden	8, 10
wie groß sein Widerstand gegen den Widerstand der Luft und des Quecksilbers	15, 16
warum es aus einer Röhre springt	156, 278
wie die Circul auf denselben entstehen	157, 179
wie es mit Quecksilber die Wage hält	159, 180
wie es zu probiren	164, 186
läßt sich nicht zusammendrücken	168, 149
wiegt im Wasser nichts	199, 233
welche Körper auf demselben schwimmen	199, 232
steht am Rande des Gefäßes höher, als in der Mitten	209, 253
wird von einem gläsernen Kugelgen angezogen	210, 253
steigt in die Haarröhrchen	214, 262

Vollständiges Register

Wasser ob dieses die Luft verursacht	215, 263
• hat mit Quecksilber einerley Eigenschaften, wenn das Gefäß mit Hexenmehl bestreuet ist	227, 228, 229, 278 279, 280
• warum es am Glas herunter läuft	230, 281
• warum in einem kalten und warmen unter einem ausgeleerten Recipienten Luftblasen aufsteigen	319, 413
• seine Zwischenräumen sind anzusehen als kleine mit Luft erfüllte Blasen	319, 343
• erregt keinen Schall in der Luft	331, 432
• aber wohl in andern elastischen Körpern Versuch davon	ibid.
• dessen Nothwendigkeit	356, 460
• dessen Eigenschaften	357, 461
• widersteht der Bewegung stärker als Luft	358, 462
• wie viel es Zwischenräumen hat	359, 463
• dessen Theilchen sind sehr klein	360, 463
• wie es feste Körper erweicht	366, 464
• warum es einen Schnee-Ball härter macht	ibid.
• läßt sich nicht zusammendrücken	362, 470
• Erweis davon	ibid.
• nur die Kälte drückt es zusammen, Experiment davon	ibid.
• was in dem erwärmten vorgeht	363, 472
• warum sich Luftblasen im laulichten im Gefäß anhängen	ibid.
• warum das heisse siedet	ibid.
• warum das siedende einen Schall von sich giebt	ibid.
• wie es gefrieret	370, 485
• warum es von oben zu frieren anfängt	371, 486
• warum sich gefrorenes ausdehnt	373, 487
• wird durch ein Experiment bestätigt	ibid.
• zersprenget harte Körper darinnen es gefriert	375, 489
• wird durch den Salpeter erkältet	378, 491
	Wasser

der Worte und Sachen.

Wasser wie es unten angefrietet	381, 497
löst Salz und Gummi auf	391, 521
wie es das Salz auflöst	382, 523
warum es die Flamme auslöschet	506, 687
coagulirt von dem Wundersalze	380, 496
Wasserprobe wie sie anzustellen	164, 186
mit der Silber Solution	404, 552
Wassertropfen wenn 2 zusammenfließen	196, 231
Herenmehl verhindert ihr Zusammenfließen	206, 250
bewegt sich zwischen zwey gläsernen Platten	208, 251
Wasserziehen der Sonne	533, 715
Weiche Körper	67, 58
bey ihrer Bewegung scheint ein Theil der Bewegung	
verlohren zu gehen	94, 97
wie sich die Raume nach dem Stosse verhalten	97, 98
ihre verlohrne Kräfte sind in ihren Geschwindigkeiten	
proportional	98, 99
in welchem Fall sie sich wie die Geschwindigkeiten verhalten	99, 100
wenn sie ruhen	100, 101, 102, 101, 102
ihre Bewegung nach krummen Linien	103, 103
ihre Ursach	106, 106
Weine wie ihre Verfälschung zu entdecken	433, 607
Weingeist löset resinas auf	391, 521
Weite Sachen woher sie dunkel aussehen	437, 614
Weltbau Copernicanischer	627, 825
Weltkörper deren anziehende Kraft	637, 846
Weltgebäude	576, 767
solches stellet der Verstand anders vor als die Sinnen	ibid.
Weltgegenden Mittel dieselben im Walde zu finden	670, 895
Wende: Circul	629, 834

Vollständiges Register

Wercke der Kunst stellen sich durch Vergrößerungsgläser rauch dar	12, 15
Wercke der Natur stellen sich durch Vergrößerungsgläser schön dar	ibid.
Wespen sind dreyerley Art	693, 961
= bauen ordentliche Städte	ibid.
= wie sie ihre Wohnung machen	693, 962
= selbige sind den Wohnungen der Bienen ähnlich	693, 963
= wie sie sich ernähren	ibid.
= wie sie ihr Geschlecht forsetzen	ibid.
= sie bauen nicht alle in die Erde	693, 964
Wetterleuchten	563, 746
Weybrauch ein Gran erfüllt ein groß Zimmer	11, 15
Whiston leitet die Sündfluth von dem Cometen her	644, 862
= determinirt den Cometen aus der Astronomie und Chronologie, der die Sündfluth verursacht, haben soll	ibid.
= dessen Theoria telluris nova	ibid.
Widerstand, wenn er proportional	11, 14
= ist eine Wirkung	30, 25
Widerstand des Körpers ist der Grund, warum ein anderer in ihm wirken kan	36, 30
= der flüssigen Materien	142, 143, 159, 159
= wenn er groß	144, 160
Winkel inclinations und refractions ihre Verhältniß ge- gen einander	454, 633
Wind, wie er vom Schall unterschieden	330, 430
= wovon er entsteht	514, 699
= Dünste tragen viel dazu bey	515, 699
= warum er kalt macht	519, 702
= wie er durch Wärme entsteht	520, 703
	Wind

der Worte und Sachen.

- Wind beständiger zwischen den Tropicis, Ursach davon
520, 704
- bläst zu verschiedenen Jahreszeiten aus verschiedenen Gegenden
ibid.
- kömmt nicht vom Umdrehen der Erde her
520, 705
- warum er kleine Körper eher als grosse bewegt
522, 705
- warum er eher einen Cubischschuß Sand als einen Cubischschuß Sandstein fortführen kan
ibid.
- warum er an einem Schiffseegel so grosse Gewalt beweist
522, 706
- bewegt den Thau
543, 729
- Winde, deren Unterscheid
518, 701
- welche die schädlichsten
ibid.
- warum sie häufig im Frühlinge wehen
521, 705
- Unterscheid der obern und untern
523, 707
- Windbüchse
311, 396
- ihre Vorstellung im Durchschnitte
ibid.
- ihre Luftpumpe
ibid.
- ihr Windlauf
ibid.
- ihr Kugellauf
ibid.
- ihr Ventil
ibid.
- Art Luft darein zu pumpen
ibid.
- ihr Schuß giebt dem Büchsenpulver wenig nach
ibid.
- kan von einem mal einpumpen mehrmal losgeschossen werden
ibid.
- letztere Schüsse die schwächsten
ibid.
- Winters Anfang
629, 835
- Wismuth
413, 563
- wird zu den Halbmetallen gerechnet
413, 562
- Wolcken sind hochgestiegene Nebel
526, 709
- deren Höhe bestimmt Kepler
ibid.
- woher ihre Farben kommen
527, 709
- ihre Schwere
528, 710

U u s

Wol-

Vollständiges Register

Wolckenbrüche wie sie entstehen	530, 713
= warum sie häufiger auf bergigten Gegenden als platten Lande entstehen	ibid.
Wolfens anatomischer Heber	150, 168
Woodwart zeigt, welche Materie die eigentliche Nahrung der Pflanzen sey	662, 886
Würcken was es heiße	20, 19
= des Körpers in einen andern Körper; was es heiße	ibid.
Würfung, dahin gehört der Widerstand	30, 35
= der Körper geschieht allemal mit einer Perpendicularlinie	25, 29
	52, 53, 45, 46
Wurzeln sind an verkehrt gepflanzten Bäumen zu Zweigen worden	667, 892
= haben einerley Structur mit Zweigen und Blättern	ibid.

X.

Xenophons Bericht, woher Cyri Armee böse Augen bekommen	537, 722
---	----------

Z.

Zähigkeit was sie ist	193, 229
= der flüssigen Materie	235, 287
= rühret von der Schwere her	ibid.
Zahns Versuch mit dem Hohlspiegel	476, 661
Zauberey mit dem Electriscen	429, 597
Zerfließen der Tropfen	205, 244
= kommt nicht von der Schwere	205, 245
= auch nicht vom Druck der Luft	ibid.
= geschiehet nicht ohne Bewegung	205, 246
= rühret vom Anziehen des Körpers her	205, 247

Zim

der Worte und Sachen.

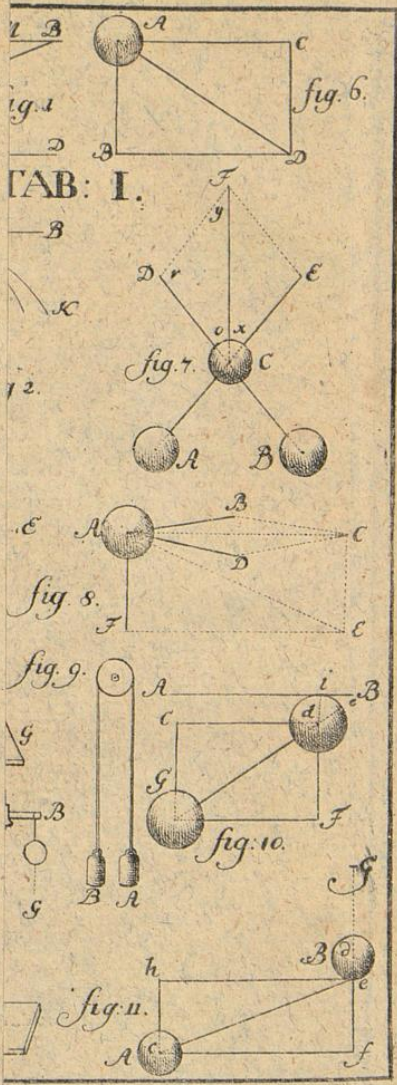
Zinnwasser verwandelt Eisen in Kupfer	403, 550
Zinck	413, 562
ist etwas zähe	ibid.
dessen Verhältniß im Feuer	ibid.
entzündet sich im starcken Feuer	ibid.
aus was für Ursachen man ihn zu den Feuerwercken ge- braucht	413, 563
Zinn ist das leichteste unter den Metallen	400, 546
man findet es nicht gediegen	ibid.
wie sein Erz genennet wird	ibid.
ist nicht Feuerbeständig	400, 547
Zinnober, woraus er besteht	413, 562
wie er durch Kunst zu machen	ibid.
warum ungeriebner anders als geriebner sieht	498, 679
Zittern der Körper wie es zugeht	331, 431
Zitternde Bewegung der Saite ist nicht Ursach des Schals- les	332, 433
zurückstossende Kraft wird geleugnet	234, 285
Zoolithen	389, 518
Zusammendrückten vermehrt die Elasticität der Luft	309, 592
Zusammengesetzte Bewegung wie sie geschieht	45, 40
wird erklärt	47, 42
Zusammenhangen was es sey	145, 163
der Körper wovon es hergeleitet wird	186, 218
worin es besteht	ibid.
wird auffer Zweifel gesetzt	187, 219
merkliches und unmerkliches	ibid.
ist eine Wirkung	188, 220
ist der Anzahl der Berührungspuncte proportional	189, 220
was die Vergrößerungsgläser dabey zeigen	190, 222
welche Körper leichte zusammenhangen	ibid.
	Zusam-

Vollständiges Register derer Worte ic.

Zusammenhangen können die Körper vermöge ihrer Figur		191, 224
= ob es von Hächgen herrührt		ibid.
= kan vom Druck flüssiger Körper herkommen	192, 226	
= Erfahrung davon	204, 242	
= wie groß es das Harzhöhl, Pech, Terpetin, Anschlit und Wachs verursacht	204, 243	
= ist der Anzahl der Berührungspuncte proportional	189,	220
Zweige sind an verkehrt gepflanzten Bäumen zu Wurzeln worden		667, 892
= aus denen hat man Bäume aufgezogen		ibid.
= haben einerley Structur mit Wurzeln und Blättern		ibid.
Zweyfalter aus den gemeinen Raupen, wie ihr Geschlecht fortgeplanket wird		693, 933
Zwischenräumen der Luft, wie groß ihre Anzahl		315,
		404
Zwölffingerdarm		673, 898

E N D E.





77